

**Wilhelm Siemen**
Distrikt-Governor 2021/2022**Lions Clubs International** *SO ERREICHEN SIE IHREN GOVERNOR:* Plößberger Weg 17, 95100 Selb
Distrikt 111 Bayern Ost Telefon: +49 9287 8395, Mobil: +49 175 774 2860, E-Mail: wilhelm.siemens@t-online.de**INHALT:**

DER GOVERNOR HAT DAS WORT	01
AUS DEM DISTRIKT 111 BAYERN OST	03
1. DV im Lionsjahr 2021/22	03
Digitaler Informationstag EUROPA	09
Berichte aus unser Lions Clubs	12
Leadership-Seminar Bayern Ost	16
AUS UNSEREM MD 111 DEUTSCHLAND	19
2021 Lichtblicke für Kinder in Uganda	19
We Serve - Lions helfen	21
AUS DER EUROPÄISCHEN LIONSWELT	22
Europa-Beauftragte	22
Segelregatta 2022 in Kroatien	24
AUS DER INTERNATIONALEN LIONSWELT	25
Mitgliederorientierung	25
Strategieplanung von LCI	25
Gemeinschaften feiern	26
Fotowettbewerb	26
TERMINE	27

Der Governor hat das Wort

Liebe Lionsfreundinnen und liebe Lionsfreunde,

eine spannende Zeit – auch für uns Lions.

Die Wahlen liegen hinter uns, der Bundestag hat sich bereits konstituiert, die Koalition ist auf dem Weg. Sicher, wir Lions im Distrikt Bayern sind unserer staatsbürgerlichen Pflicht gefolgt. Aber gleichzeitig haben wir auch nicht unsere ureigenen gesellschaftlichen Aufgaben vernachlässigt. Mit großer Bewunderung kann man feststellen: die Clubs in unserem Distrikt leisten vorbildliche Arbeit.

Da sind die Jubiläen, die uns dies nach innen wie auch außen vor Augen führen. Der Lions Club Lauf an der Pegnitz feierte sein 40-Jähriges, der Beilngrieser Club sein 25-Jähriges Bestehen. Was mir bei diesen Feiern wie den Besuchen der Clubs generell immer wieder vor Augen steht ist das großartige Engagement, welches im Dialog mit Ihnen, den Lionsfreundinnen und -freunden greifbar und erlebbar wird. Ja, diese Unmittelbarkeit, sie hat uns Monate gefehlt und wir sind dabei, uns neu zu finden und zu sortieren. Dabei steht natürlich die lokale und regionale Verankerung im Fokus. Denn wir sind mit unseren Activities immer ein Teil des gesellschaftlichen Lebens vor Ort, helfen, wo Hilfe benötigt wird und gleichzeitig gestalten wir das Leben in der Gemeinde durch unser Tun mit. Denken wir dabei an das Verbindende der Activities, denken wir auch an unsere zahlreichen Beiträge zum kulturellen Leben. Es erfüllt mich mit Dankbarkeit als Ihr Governor Team-Mitglied sein zu dürfen.

Was mich darüber hinaus mehr als gefreut hat, war das überwältigende Ergebnis der Flutopferhilfe. Allein bei der Stiftung konnten mehr als 3 Millionen Euro an Spenden verbucht werden und natürlich, unter größtem Einsatz des von der Stiftung der Deutschen Lions gebildeten Teams aus ehren- wie hauptamtlich Tätigen konnten die zahlreichen Spendenanfragen bearbeitet, geprüft und bewilligt werden. Und ich weiß, dass darüber hinaus von Clubs aus unserem Distrikt noch weitere Spenden bis zum fünfstelligen Bereich direkt hinzugekommen sind. Die Clubs haben sich teilweise bis zur Belastungsgrenze verausgabt! Man kann dafür kaum genug danken!

Und nun schon wieder eine Herausforderung: der RTL-Spendenmarathon. Unsere Kabinettsbeauftragte Sabina Scharnagel und ich möchten Sie herzlich bitten. Tragen Sie dazu bei, dass wir die 500.000 € zusammenbringen. Sie wissen ja: Zu den 500.000 € kommen nochmals 500.000 € von der RTL-Stiftung und weitere 500.000 € vom Bundesministerium für Entwicklung und wirtschaftliche Zusammenarbeit. Wir leisten damit einen entscheidenden Beitrag für die Bekämpfung der vermeidbaren Blindheit und damit für die Zukunft der Menschen vor Ort. Sie finden mehr über die diesjährige Aktion im Beitrag von Sabine Scharnagel.

Wenn wir schon über Activities sprechen, so sollten wir neben den finanziellen Parametern auch Aspekte wie die europäische Dimension unserer Organisation vor Augen haben. Das Völkerverbindende ist ein besonderes Merkmal und ein eminentes Ziel von uns Lions. Es hat mich sehr gefreut, dass die von Seiten der deutschen Lions eingebrachte Europaerklärung in Thessaloniki erfolgreich angenommen wurde und nun ein fester Bestandteil unserer Gemeinschaft für das Handeln auf europäischer Ebene ist. Europa wird jedoch nur durch das kontinuierliche Begegnen der Menschen greifbar und verankert. Dies wurde auch in Linz beim Jumelage-Treffen der beiden Distrik-





te Bayern Ost und Bayern Nord mit Österreich, der Schweiz transparent, die dieses Mal in Linz stattfand. Unser zuständiges Kabinettsmitglied PDG Anton Schmid war dabei und kann berichten. Für mich persönlich war es ebenso ein Erlebnis. Sie sollten beim nächsten Mal ebenso dabei sein. Es lohnt sich gleich in mehrfacher Hinsicht!!! Freundschaft erfahren, neue Eindrücke gewinnen, Gemeinsamkeiten finden und leben. Was gibt es Schöneres!

Und damit bin ich bei einem weiteren Punkt. Schauen wir über die Grenzen. Lernen wir von anderen Kulturen. Knüpfen wir ein Netzwerk der Freundschaft unter den Völkern. Seien wir es, die die Grenzen überschreiten, so dass aus Nachbarn Freunde werden. Unser Nachbardistrikt Tschechien/Slowakien hatte zu einem Festival der Freundschaft eingeladen und es wurde ein unvergessliches Erlebnis in der tschechischen Hauptstadt des Bieres, Pilsen. Die ALC – Alpine Lions Cooperation hatte ihr Treffen in Turin, wo es einerseits um den Blindenhund ging, den der Distrikt Bayern Ost aus Mitteln der Vereinigung finanziert bekommen wird. In der nächsten Ausgabe werden wir dazu mehr berichten. Und schließlich wurde dank der Federführung der IHK Oberfranken ein Informationstag möglich, der den Lionsclubs Wege aufzeigte, wie sie durch grenzüberschreitende Kooperation Activities gefördert bekommen können, hier am Beispiel von Projekten für die Kultur- und Kreativschaffenden. Aber natürlich nicht nur für diese, sondern für zukunftsstragende Strategien der Zusammenarbeit, um unsere Ziele der Unterstützung im sozialen und kulturellen Bereichen zu erreichen. Denken wir doch europäischer! Gerade in dieser Zeit, wo vieles sich aufzulösen erscheint, haben wir die Möglichkeit, Zeichen des fruchtbaren Zusammenwirkens zu setzen.

Fruchtbares Zusammenwirken als Stichwort: Unsere Distriktversammlung war wieder ein Beweis, wie Menschen, die den Lionszielen verpflichtet mit Freude die Zukunft unseres Distriktes fördern und befördern. Es war ein enges Zusammenwirken auch im Hinblick auf die organisatorische Seite: KIT Roland Meichner mit seinem Team weiteren Studiogästen, KS Jürgen Schleicher als Moderator, IPDG Franz Göhl und Horst Schädlich im Panel. Und alle Kabinettsmitglieder wie Sie liebe Lions am Bildschirm. Wir haben eine Vielzahl von Themen bearbeitet. Details finden Sie in diesem Newsletter in mehreren Beiträgen.

Hier sei deshalb nur angerissen: Wir haben gemeinsam unsere Distriktführung vom nächstjährigen Governor über den 1. bis zum 2. Vize gewählt: Franz Göhl (DGe), Dr. Karsten Ortlepp (1. VG) und Dr. Peter Gröger (2. VG). Doch das war natürlich bei Weitem nicht das Einzige.

Die Leo Distriktpräsidentin Julia Malki berichtete über das Geschehen bei den Leos im Distrikt und stellte ihre weiteren Planungen für das laufende Jahr vor. Von den Kabinettsbeauftragten, generell den Verantwortungsträgern in unserem Distrikt wurde ein vielschichtiges und hoch interessantes Bild über ihre Handlungsfelder und die diesbezüglichen Aktivitäten gezeichnet.

Und es gelang dieses Bild zu zeichnen, obwohl wir Corona geschuldet noch keine Präsenzveranstaltung durchführen konnten. Das Risiko angesichts der steigenden Inzidenz in unserem Freistaat war uns zu groß. Interessant war dabei eines. Bei einer Testumfrage wurde von Seiten der Delegierten mit überwältigender Mehrheit für einen Wechsel zwischen Online- und Präsenzveranstaltungen plädiert. Für die Mitglieder im Kabinett heißt dies: Im Dialog mit Ihnen möchten wir in den kommenden Wochen über das zukünftige Format diskutieren. Schreiben Sie mir zu diesem Thema, wie Sie persönlich denken. Und seien Sie versichert, wir planen für April eine Präsenzveranstaltung! Möge es möglich werden! Lassen Sie uns gemeinsam hoffen und die Daumen drücken! Den Menschen nah zu sein, braucht auch die persönliche Nähe!

Und das bedeutet auch in der Zeit zwischen den Versammlungen: Wir wollen im Kontakt mit Ihnen sein! Gern kommen wir, die Mitglieder des Kabinetts und ich zu Ihnen. Laden Sie uns ein. Stimmen Sie einen Termin mit uns ab. Nennen Sie uns Ihren für den Club wesentlichen Schwerpunkt - Wir kommen gern!

Den Menschen nah – der Gesellschaft verpflichtet. Wir Lions dienen! Gemeinsam zeigen wir, dass dies gelebt wird, jeden Tag aufs Neue!

Angespornt

Euer/Ihr

Wilhelm Siemen





Berichte und Informationen aus unserem Distrikt 111 Bayern Ost

1. DISTRIKTVERSAMMLUNG IM LIONSJAHR 2021/22 – ONLINE –



Organisator ProComp



Aufgrund der Corona-Situation musste die Distriktversammlung erneut als Online-Distriktversammlung durchgeführt werden. Distrikt-Governor Wilhelm Siemen konnte die Versammlung mit 54 Delegierten und weiteren Gästen pünktlich eröffnen und freute sich über die rege Beteiligung.



TOP 2

Grußwort
 Governorratsvorsitzender
 Detlef Dietrich





TOP 3

Festvortrag „Gemeinsam mehr erreichen“

EU-Förderung für Kultur, Kunst und Kreativität
Fr. Lea Stöver
Leiterin des Central European Desk, Bonn,



Ein interessanter Beitrag, der Mut zur Zusammenarbeit bei Kultur und Kunst auf europäischer Ebene machte.



Interner Teil der DV

Moderator:
KS Jürgen Schleicher



TOP 7

Bericht der LEOs aus unserem Distrikt

LEO DP Julia Malki

Stefan Zaruba stellt sich als neuer KLeo unseres Distriktes 111 Bayern Ost vor. Ein herzlicher Dank an Renate Zenker-Sturm, die aus beruflichen Gründen ihr Amt zur Verfügung stellen musste sowie an Stefan Zaruba, der kurzfristig eingesprungen ist.

JULIA MALKI (DP) – SABINE LIEBELT (DS)



Was dieses Amtsjahr schon war ...

- Digitales GetTogether mit Bier-/Weintasting
- Sommerparty in Deggendorf
- Digitales Vorstandstreffen

JULIA MALKI (DP) – SABINE LIEBELT (DS)



Was dieses Amtsjahr noch kommt ...

- MD Seminar in Frankfurt am Main
- 1. DV + Abendveranstaltung in Weiden
- Besuch des Regensburger Weihnachtsmarktes

JULIA MALKI (DP) – SABINE LIEBELT (DS)



Was uns wichtig ist ...



- Zusammenhalt der Leos stärken
- Zusammenarbeit Leos-Lions stärken (KLeo + Leo-Clubbeauftragte + Leos)



TOP 8

Abrechnung für das Lions-Jahr 2020/2021

KSCH Horst Otto Küspert

TOP 9

Bericht der Rechnungsprüfer 2020/2021

RP Thomas Queck
RP Peter Wolf

- Bericht zur Abrechnung für das Lionsjahr 2020/2021
- Bericht zur Prüfung der Kassenführung im Distrikt Lions Bayern-Ost für den Zeitraum vom 01.07.2020 bis 30.06.2021
- Die Kassenprüfung ist für jedes Distriktjahr von zwei Prüfern durchzuführen. Die Unterzeichner dieses Protokolls wurden auf der Distriktversammlung als Kassenprüfer bestellt.
- Die Prüfer haben am 26. August 2021 die Kassenprüfung für den Zeitraum vom 01.07.2020 bis 30.06.2021 in den Räumen der QJS Queck Jobst Schäfer Partnerschaft Steuerberatungsgesellschaft vorgenommen.

TOP 10

Entlastung der Distriktführung 2020/2021

Die Distriktführung wurde einstimmig entlastet.





Governor Wilhelm Siemen würdigte die Arbeit von Franz Göhl als Governor im Corona-Jahr 2020/2021 und bedankte sich für die erfolgreiche Arbeit und zeichnete Franz Göhl mit einem Melvin Johnes Progressiv aus. Insbesondere rückte sich die erfolgreiche Arbeit darin aus, dass im Distrikt 111 Bayern Ost in dieser schwierigen Zeit keine Mitglieder verloren hat.

TOP 11

Wahlen der Distriktführung über Abstimmungstool

Wahl zum DG 2022/2023

Franz Göhl
LC Tirschenreuth

Wahl zum 1. VDG 2022/2023

Dr. Karsten Ortlepp
LC Straubing

Wahl zum 2. VDG 2022/2023

Dr. Peter Gröger
LC Oberpfälzer Jura

FRANZ GÖHL wurde mit einer Enthaltung und einer Gegenstimme zum Governor 2022/2023 gewählt. **DR. KARSTEN ORTLEPP** wurde bei einer Enthaltung 1. Vize-Governor gewählt. **DR. PETER GRÖGER** wurde ebenfalls mit einer Enthaltung und einer Gegenstimme zum 2. Vize-Governor gewählt.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN ALLE GEWÄHLTEN AMTSTRÄGER

TOP 12

Bericht des Distrikt Governors

<p>Vorstellung neuer Kabinettsmitglieder</p>	<p>Neue Kabinettsmitglieder</p> <p>LEO Distriktpräsidentin Julia Malki LEO Club Hersbruck</p>
<p>Neue Kabinettsmitglieder</p> <p>Stv. ZCP I/1 (Zonen-Chairperson) Ramona Neupert LC Hochfranken</p>	<p>Neue Kabinettsmitglieder</p> <p>KSF (Sight first) Sabine Scharnagl LC Beilngries</p>
<p>Neue Kabinettsmitglieder</p> <p>KO/stv. KS (Kabinettorganisation/stv. Kabinettssekretärin) Ulrike Waldenfels LC Schloß Wildthum in NB</p>	<p>Neue Kabinettsmitglieder</p> <p>KIT (Webmaster) Dr. Peter Scharnagl LC Beilngries</p>
<p>Neue Kabinettsmitglieder</p> <p>KUN (Umwelt und Nachhaltigkeit) Dr. Paul Lampert LC Straubing</p>	<p>Neue Kabinettsmitglieder</p> <p>KIR CZ/CS/BN/BO (Internationale Beziehungen) Martin Rafaj LC Selb an der Porzellanstraße</p>
<p>Neue Kabinettsmitglieder</p> <p>RP (Rechnungsprüfer) Peter Wolf LC Mainburg-Hallertau</p>	<p>Neue Kabinettsmitglieder</p> <p>KLEO (LEOS) Stefan Zaruba LC Weiden</p>

Aus dem Bericht unseres Distrikt-Governors Wilhelm Siemen:

<p>Motto als 1stV IP: „Kindness Matters“ Herzlichkeit – Freundschaft – Menschenliebe</p>	<p>Neuigkeiten aus Oak Brook:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Änderungen hinsichtlich der Governor-Nachfolge - Beitragserhöhung ab LJ 2022/23: 3,00 – 2,00 – 2,00 USD - Immer mehr online - DGE Seminar nicht in Präsenz, sondern online wie 21/22 - IC 2022 in Montreal statt Neu Deihl – Präsenzveranstaltung
<p>Motto des GR 2021/22:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Augenlicht retten – unsere Lions DNA seit Helen Keller - Lichtblicke - Jugend stärken – Leoclubs unterstützen, Willkommen für junge Menschen, Lions Quest - Umwelt und Nachhaltigkeit – Was können wir bewegen? Z. B. WASH! - Finanzen sichern – Finanzierung in der Zukunft sicher stellen 	<p>Motto des GR 2021/22 - Die vier Komponenten:</p> <p>2. Jugend stärken – LEOS Fördern – Wikikommentarkultur für junge Menschen „Wir wollen unsere Organisation gerade auch für junge Menschen interessanter machen, diese als Mitglieder gewinnen. Die Zusammenarbeit der Aestlasc mit der Leo hat uns sehr am Herzen.“ GRV Distrikt</p>



TOP 12 Bericht des Distrikts-Governors / Infos aus dem Governator

Motto des GR 2021/22 - Die vier Komponenten:
3. Umwelt und Nachhaltigkeit:
 Was können wir bewegen? Beispiel WASH!

Distriktsversammlung MD 111 BO 23.10.2021

TOP 12 Bericht des Distrikts-Governors / Infos aus dem Governator

Motto des GR 2021/22 - Die vier Komponenten:
4. Finanzen sichern:
 Finanzierung in der Zukunft für den MD und die Stiftung sicher stellen

Wir haben eine Stimme im Finanzausschuss:
 MFA Prof. Dr. Hans Robert Skapp
 LC Straubing
 Shv. KSCH Horst-Otto Kasperl,
 LC Markredwitz-Fichtelgebirge

Wir haben eine Stimme im Stiftungsrat:
 Governor elect PDG Franz Götzl
 LC Tirscherreuth

Distriktsversammlung MD 111 BO 23.10.2021

TOP 12 Bericht des Distrikts-Governors

Unser Motto 2021/22:
 „Den Menschen nah - der Gesellschaft verpflichtet“
 Lions dienen

Der Governator als Dienender – Im Distrikt, im Kabinett, im MD

Wir sind ein Team!!!
 im Club, in unserem Distrikt, im Multidistrikt,
 in der weltumspannenden Organisation?

Distriktsversammlung MD 111 BO 23.10.2021

TOP 12 Bericht des Distrikts-Governors

Schwerpunkte 2021/22:
Wir dienen vor Ort Und engagieren uns weltweit!

- **Activities planen und realisieren**, die den Menschen offensichtlich zu Gute kommen.
- **Activity Börse wichtiger Baustein positiver Beispiele**
- **Netzwerke nutzen** in Politik, Wirtschaft und Gemeinschaften, Kirchen und Organisationen
- **Ankerpunkt sein** in der Hinwendung zu den Bürgerinnen und Bürgern

Distriktsversammlung MD 111 BO 23.10.2021

TOP 12 Bericht des Distrikts-Governors

Schwerpunkte 2021/22:
Wir investieren in die zukünftige Generation!

Die Post-Corona-Zeit fordert uns heraus:
 Konfliktgesprächen vermeiden
 Drogenkonsum vorbeugen
 Miteinander in Verantwortung leben
 Menschen integrieren
 Nächstenliebe praktizieren

LIONS – QUEST ist ein fundamentaler Baustein!
 Unsere Kabinettsbeauftragte wird Sie gern kontaktieren!

Distriktsversammlung MD 111 BO 23.10.2021

TOP 12 Bericht des Distrikts-Governors

Schwerpunkte 2021/22:
Wir zeigen Achtsamkeit und Hinwendung zu den Älteren

Die Post-Corona-Zeit fordert uns heraus:
 Wir widmen uns persönlich – Aufmerksamkeit gegen Vereinsamung
 Wir sind Partner in der Hilfestellung – z. B. in steuerlichen, rechtlichen und Lebensfragen
 Wir reichen die Hand – Auch das ist Nächstenliebe!!!

LIGA FÜR ÄLTERE – gibt Tipps und Anregungen
 Unsere Kabinettsbeauftragte ist mit Rat und Tat an Ihrer Seite!

Distriktsversammlung MD 111 BO 23.10.2021

DEN MENSCHEN NAH – DER GESELLSCHAFT VERPFLICHTET
DANKE AN EUCH ALLE!

TOP 13 Kongress der deutschen Lions KDL im Distrikt BO

Lions Deutschland

TOP 13 KDL – Hof an der Saale 2027 - Sachstand

Freizeitstätte Hof

Kabinettsitzung MD 111 BO 29.09.2021

TOP 13 KDL – Hof an der Saale 2027 - Sachstand

Theater Hof

Kabinettsitzung MD 111 BO 29.09.2021

TOP 13 KDL – Hof an der Saale 2027 - Sachstand

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof

Kabinettsitzung MD 111 BO 29.09.2021

TOP 13 KDL – Hof an der Saale 2027 - Sachstand

28./29. Oktober LF Maximilian Schneider in Hof
 Shv. Geschäftsführer, GSt
 Programm:
 - Besichtigung der Ortlichkeiten
 - Besprechungen mit Verantwortlichen Distrikt und vor Ort
 - Zoneneinzigung
 - Termin Oberbürgermeisterin

21. Mai 2022 Präsentation KDL Hof an KDL Bonn

Kabinettsitzung MD 111 BO 29.09.2021

TOP 14 Bericht aus der Distriktarbeit

TOP 14.1 Sightfirst KSF Sabine Scharnagl

LICHTBLICKE FÜR KINDER 2021 IN UGANDA
 Stiftung der Deutschen Lions

IMPRESSSIONEN

LAND UND LEUTE

Republik Uganda
 Hauptstadt: Kampala
 Amtssprache: Swahili/Englisch
 Fläche: 241.037 km²
 Einwohnerzahl: 41,58 Mio (Schätzung 2020)
 Währung: Uganda Schilling
 Human Development Index (HDI): Rang 159

LICHTBLICKE FÜR KINDER HERAUSFORDERUNGEN:

Voruntersuchung, Diagnose und Behandlung von Kindern benötigen besondere Fachkenntnisse, Geräte und Materialien

Augen-Operationen bei Kindern erfordern einen höheren Aufwand als bei Erwachsenen

Herausforderungen; Barrieren aus Elternsicht

- Überzeugungen und Wahrnehmungen z.B. Hexerei, Brillen verderben die Augen
- Angst vor einer Operation unter Vollnarkose
- Verwendung von traditionellen Augenmedikamenten
- Fehlendes Bewusstsein der Eltern über Augenkrankungen, wohn man gehen soll.
- Geschlechterverhältnis in der Familie
- Geschlecht des Kindes. Das männliche Geschlecht wird häufig bevorzugt und so vielen weiblichen Kindern kann der Zugang zum Service verweigert werden
- Sozioökonomischer Status der Familie
- Entfernung zu den Gesundheitsleistungen
- Kosten im Zusammenhang mit der Unterstützung (Fahrt, Behandlung etc.)

Vorteile des SightFirst Programms

- Rund 240.000 Patienten wurden an der Klinik betreut
- 34.500 Operationen wurden durchgeführt.
- Das Krankenhaus hat sich zu einer tertiären Einrichtung für die Gesundheit von Kindern in der östlichen Region entwickelt. Das Krankenhaus erhält pädiatrische Augenüberweisungen von anderen regionalen Überweisungsankerkliniken in der Region, Augenärztliche Einrichtungen auf primärer Ebene und Gemeindeprogrammen
- Es ist Trainingsstätte für Augenärzte und Pfleger. Makerere Universität und die TU Mbarara senden ihre Studenten für Augenmedizin und Chirurgie für das Praxisssemester an das BEH.

Was wirklich benötigt wird

- Modernisierung der verfügbaren Anlage, um der wachsenden Nachfrage gerecht zu werden durch:
 - Bau von kostenreduzierenden ambulanten Patientenstationen, Stationen und OP
 - Bereitstellung der erforderlichen Ausstattung zur Erbringung der Dienstleistungen
- Unterstützung der Leistungserbringung durch Bereitstellung von Verbrauchsmaterialien und Medikamenten
- Erreichen der marginalisierten Bevölkerung durch die Durchführung von Outreach Programmen
- Stärken von Schulgesundheitsprogrammen
- Bewusstseins stärken
- Unterstützung für ein funktionales Überweisungs-system und Nachverfolgung
- Schaffung von Sozialarbeitern, Schlüsselinformanten/Fallfindern

DAS ZIEL
 500.000 Euro spenden,
 1,5 Millionen Euro fürs Projekt!

„LICHTBLICKE“ BEIM RTL-SPENDENMARATHON

Seit 1996 findet der RTL-Spendenmarathon statt in diesem Jahr zum 20. Mal!
 Seit 2011 nimmt „Lichtblicke für Kinder“ an der 24 stündigen Charity-TV-Gala teil – zum 11. Mal!

Wieder verdoppelt die Stiftung RTL alle Lions-Spenden, die bis zum Sendetermin eingehen, mit bis zu 500.000 Euro!

→ Sendetermin: 18./19. November 2021

TOP 14.2 Mitgliederentwicklung KGMT Dr. Peter Gröger

LCI Worldwide

Member Statistics:

Active Clubs	251.000
Active Members	33.728



TOP 14.3
Seminare
KGLT Martin Landmesser

TOP Leadership Seminar im DistriktBO
KGLT FDS M. Landmesser

KOOPERATIONEN MIT DEM BVS BAYERN
BVS BLSV

Club
CDA bedingen
Gesundheit und Hilfsangelegenheiten (Diabetes, Herz-Kreisläuf, Rollstuhlgänger, Augenangelegenheiten, Hör- und Sprachgeschädigte usw.)

Distrikt (BO und BLS)
Sommertage für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung – Inklusionsangelegenheiten planen mit dem BVS Bayern und dem Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Wettbewerbsfähiges Unternehmen
Wettbewerbsfähiges Unternehmen

TOP Leadership Seminar im DistriktBO
KGLT FDS M. Landmesser

TOP Vorschau Seminare 2021/22
KGLT FDS M. Landmesser/KGLT FDS P. Singer

ZIELSETZUNG DER BOSEMINARE UND BOWORKSHOPS:
Mit den BOseminaren und BOWorkshops unterstützt der Distrikt Bayern Ost die Lions Clubs im Distrikt.
Für Führungskräfte der ostbayerischen Lions Clubs werden insbesondere die Themen aufgeführt, die die Arbeit der Führungskräfte in den Lions Clubs wirkungsvoll unterstützen.

GEPLANTE ANGEREBTE:

BOseminare: Leadership Seminar für Sekretäre Seminar für Schatzmeister Seminar für Pressebeauftragte Neumitgliederseminar	BOWorkshops: Erstellen Internetseite Erfahrungsaustausch für ... Neumitglieder Seminar für Pressebeauftragte nach Bedarf
---	--

Dr. Paul Lampert stellt sich als KUM per Video vor:

antworten
Ihre Herausforderungen
Ihre Märkte
Ihre Produkte
Ihre Kunden
Ihre Lösung

TOP 14.4
Lions QUEST und Jugendprogramme
KLQ / Klasse 2000
Jutta Schramm

Lions QUEST DAS ERFOLGSPROGRAMM DER LIONS
111 BO 1, Distriktsversammlung 2021/2022
112 2000 Klassen (LQ-Klasse / Partnerverein)
23. Oktober 2021 / Oktober

LIONS-QUEST PROGRAMMÜBERSICHT
L-Q

RESONANZ IN GESELLSCHAFT UND SCHULE
L-Q

- Drogenbeauftragte Daniela Ludwig ist Schirmherrin (LQ/Kiga+K2000)
- Prof. Huremann: mit LQ übernimmt Lions soziale Verantwortung in der Gesellschaft
- LQ ist anerkannt von Kultusministerien und wird unterstützt
- LGL (Gesundheitsamt) und Krankenkassen fördern LQ durch Zuschüsse
- LQ wird von L und Sch als Bereicherung im Unterricht angesehen
- Es zeigt sich eine deutliche Verbesserung des Klassenklimas durch die Veränderung im Verhalten der Schüler untereinander und gegenüber Lehrern

TOP 14.8
Distrikt-Verfügungsfond
DVF Richard Müller

TOP 14 Distrikt-Verfügungsfond
KGLT Dr. R. Müller

Was ist der DVF?

Der Distrikt-Verfügungsfonds (DVF) ist ein Solidarfonds für alle Clubs in einem Distrikt. Mit Zuschüssen aus diesem Fonds werden gemeinnützige Hilfsprojekte gefördert, welche die finanziellen Möglichkeiten einzelner oder einiger gemeinsam engagierter Clubs bzw. deren Fördervereine übersteigen.

MÖGLICHKEITEN DER UNTERSTÜTZUNG VON LQ DURCH DIE LIONS CLUBS
L-Q

- Organisation eines Seminars in der Region durch einen LC
- Finanzielle Unterstützung eines Seminars, evtl. auch durch 2 oder 3 LCs
- Kostenbeteiligung für einen oder mehrere Teilnehmer der Umgebung
- Finanzierung eines Seminars gemeinsam durch die Clubs einer Zone
- Spenden an unser Distriktswerk „Lions helfen e.V.“ → Zuschüsse

Ganz wichtig: Nutzen persönlicher Kontakte zu Schül., Seminarleitern, Lehrkräften, Sozialpädagogen und anderen schulischen „Entscheidern“, z.B. Schülerrat, -ratin, Ministerbeauftragte, ...

Special Olympics Landesspiele Bayern 2022 Regensburg
KGLT Dr. P. Singer

Schichtleiter:
Ministerpräsident Dr. Markus Söder
Zeitraum: 19. bis 23. Juli 2022
1.500 Athletinnen und Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung

TOP 14 Distrikt-Verfügungsfond
KGLT Dr. R. Müller

www.lions.de/web/111bo

TOP 14 Distrikt-Verfügungsfond
KGLT Dr. R. Müller

www.lions.de/web/111bo

Distrikt-Verfügungsfonds

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass in den letzten 5^{er} Jahren die jährliche Spende an den DVF vollständig und zeitgerecht (Zahlungstermin ist immer der 15. Januar) gezahlt worden ist.

TOP 14.5
SOBY (Special Olympics)
KGMT Dr. Peter Gröger

Wettbewerbsfähiges Angebot (WBFA)
KGLT Dr. P. Singer

- Inklusives Mitmach- und Spielangebot
- Berücksichtigt spezielle Bedürfnisse von Menschen mit geistiger Behinderung, die (noch) nicht an Wettbewerben teilnehmen können
- Hinführung zum Sportstreben
- Ermöglichung für jeden Teilnehmer individuelle Erfolgserlebnisse

TOP 14 Distrikt-Verfügungsfond
KGLT Dr. R. Müller

www.lions.de/web/111bo

Voraussetzung

5 Jahre lang 9,- € / Mitglied in den Fonds einzahlen
(Bsp.: 30 Mitgl. 9,- € = 270,- / Jahr. In 5 J = 1.350,- €)

TOP 14 Distrikt-Verfügungsfond
KGLT Dr. R. Müller

Wie hoch ist die Unterstützung eines Projekts?

- 1 Projekt pro Jahr
- bis zu 25% der Projektkosten
- bis max. 4.000,- €

Jedes Jahr könnte ein Antrag gestellt werden!

Wettbewerbsfähiges Angebot (WBFA)
KGLT Dr. P. Singer

- Inklusives Mitmach- und Spielangebot
- Berücksichtigt spezielle Bedürfnisse von Menschen mit geistiger Behinderung, die (noch) nicht an Wettbewerben teilnehmen können
- Hinführung zum Sportstreben
- Ermöglichung für jeden Teilnehmer individuelle Erfolgserlebnisse

Wettbewerbsfähiges Angebot (WBFA)
KGLT Dr. P. Singer

Wettbewerbsfähiges Angebot (WBFA)

Wettbewerbsfähiges Angebot (WBFA)

Täglicher Bedarf:

- 1 x Achte Fachrichtung egal für „Gesunde Lebensweise“
- 2 x Probiertagen oder Probiertagesspenden für „Jugend Musikpreis“
- 2 x Probiertagen / Orlispenden für „Jugend Musikpreis“
- 1 x Probiertagesspenden / Orlispenden für „Jugend mit Spaß“

TOP 14.9
Musikpreis
KJM Prof. Dr. med. Ernst-Dietrich Kreuser

27. Deutscher Lions-Musikpreis
Klassischer Gesang
(Oper, Oratorium, Lied, Musical)
der Distrikte Bayer-Ost und Bayer-Süd
Sing- und Musikschule Regensburg
Rosa der Musik
Blumenplatz 1
93047 Regensburg
Samstag, den 19. Februar 2022
9:00 bis 13:00 Uhr

Wettbewerbsfähiges Angebot (WBFA)
KGLT Dr. P. Singer

- Inklusives Mitmach- und Spielangebot
- Berücksichtigt spezielle Bedürfnisse von Menschen mit geistiger Behinderung, die (noch) nicht an Wettbewerben teilnehmen können
- Hinführung zum Sportstreben
- Ermöglichung für jeden Teilnehmer individuelle Erfolgserlebnisse

Wettbewerbsfähiges Angebot (WBFA)
KGLT Dr. P. Singer

Wettbewerbsfähiges Angebot (WBFA)

Täglicher Bedarf:

- 1 x Achte Fachrichtung egal für „Gesunde Lebensweise“
- 2 x Probiertagen oder Probiertagesspenden für „Jugend Musikpreis“
- 2 x Probiertagen / Orlispenden für „Jugend Musikpreis“
- 1 x Probiertagesspenden / Orlispenden für „Jugend mit Spaß“

Preisträgerkonzert
Haus der Musik

Sing- und Musikschule Regensburg
Samstag, den 19. Februar 2022
14:00 bis 15:00 Uhr

Preispoker:
1. Preis 1000 €, 2. Preis 750 €, 3. Preis 500 €
und Sonderpreise

Anmeldeschluss 1. Februar 2022

TOP 14.6
Kooperationsvertrag mit dem Behindertensportverband Bayern e.V.
KDIA Dr. Karsten Ortlepp

Fokussierung unserer Lions-Activities ab 2017
Für das „Zweite Lions-Jahrhundert“, gibt LCI folgende Themen vor:

Augenlicht erhalten
Hunger und Umwelt besiegen
Neu Netzwerke
Diabetes und Krebs bei Kindern

TOP 16
Zonensitzungen ein ZCP berichtet
Wolfgang Schramm I/1

TOP 16 – ZONENSITZUNGEN –

- Warum dieses Thema?
 - Die Vorgabe eines zweimaligen Sitzungs im Jahr wird nicht immer umgesetzt
 - Anzahl der Teilnehmer am Treffen ist in den Zonen sehr unterschiedlich
 - Der Ablauf der Sitzungen ist sehr unübersichtlich
 - In einigen Zonen finden sich keine Landesvereine für das Amt „Zonenschatperson“ (ZCP)
- „Zonenschatperson“ – Aufgaben und Einblick in die Arbeit
 - Durchführung der regelmäßigen Zonensitzungen
 - TueMittlung zu den Clubs im Auftrag des Generators sowie Berichte an den Generator
 - Aktivierung der Themen- und möglicher Projekte, Aktionen mit dem Generator
 - Bereich von Cabaretsitzungen sowie Distrikt- und Multiaktivitätssitzungen





TOP 16 – ZONENSITZUNGEN –

- Ziele der Zonensitzungen
 - Gute Kontakte in der Zone aufbauen und pflegen
 - Regelmäßige Treffen mit den Clubverantwortlichen der benachbarten Lions Clubs in der Zone
 - Austausch über
 - Projekte und Clubs der Zone
 - Erreichung hinsichtlich der Mitgliederzahlen (Ursachen für Ausfälle)
 - Herausforderungen und Probleme bei der Gewinnung neuer Mitglieder
 - Clubübergreifendes Schicksal und gemeinsame Umsetzung z.B. bei den Jugendprogrammen vor allem Lions Quest
 - Maßnahmen zu organisatorischen Anpassungen (z.B. Meldungen, Mitgliederverwaltung, usw.) und juristischen Erfordernissen (z.B. Club- / Hilfswerksatzungen)
 - Hinweis auf zonenübergreifende Lötterveranstaltungen und Berichte darüber (Distrikt- und Multi-Distriktveranstaltungen – KDL, JumeLAGen im Distrikt, usw.)

TOP 16 – ZONENSITZUNGEN –

- Vorbereitung und Umsetzung der Sitzungen (1. und 2. Zonentreffen / und bei besonderem Anlass)
 - Mögliche Besprechungspunkte (wird sicherlich bereits in den Zonen alljährlich erörtern)
 - Feierlegung des Veranstaltungsortes – Clubwahl- (nach Möglichkeit) oder benachbarte Clubs (z. B. Club)
 - Rechtzeitige Einleitung mit Tagesordnung in Koordination mit dem DG
 - Verteilung der Teilnehmer und Einleitung des „gastgebenden Clubs“ (durch den Präsidenten)
 - Berichte und Pläne sowie Vorhaben des Distrikt-Governors bzw. Vice-Governors
 - Adressen in der Zone
 - Mitgliedererhebung
 - Vorläufe von Kalendersaufträgen (je nach Bedarf) Lions-Jugendprogramme, Big-First, Seniorenprogramme, Distriktübergreifend, Lions-Offenwochen
 - Bericht Kabinett-Senator (organisatorische Anpassungen, Hinweis auf juristische Themen, ...)
 - Verteilung von besonderen Clubarbeiten (Kopien, Leitlinien, Berichte, Adressen)
 - Aussicht auf übergreifende Veranstaltungen (DK, KDL, JumeLAGen, Club-Jubiläum, ...)

TOP 16 – ZONENSITZUNGEN –

- Benefit durch den Besuch der Sitzungen
 - Bereicherung durch den Kontakt zu anderen Clubs
 - Probleme können gemeinsam gelöst werden
 - Erkennen, das Clubs auch schon schwierige Phasen erfolgreich gemeistert haben
 - Vorlage informieren über neue Aktivitäten und liefern Anregungen für die Clubarbeit
 - Informationsaustausch bringt
 - Verkaufsmöglichkeiten eigener Cluborganisationen
 - Erkenntnisse über „Fakten“ bei der Projektumsetzung (gesetzliche Verordnungen, Steuerfragen, ...)
 - Anregung zum Besuch überregionaler Veranstaltungen
- Besuche unserer Zonensitzungen lohnen sich!

JUMELAGE MD 111 BO / BN & D 122 (CZ-SK) IN PASSAU 6. – 8. MAI 2022

Martin Rafaj | 23.10.2021

18.3. PROGRAMM DER JUMELAGE IN PASSAU 2022

Freitag, 06.05.2022

- 16:15 Uhr Einreise ins Hotel Passauer Wolf
- 18:00 Begrüßung an dem Donauufer
- 19:00 Abendessen im Restaurant „Lorenz Bräuhaus/Passau“

Samstag, 07.05.2022

- 10:30 Dreiflüsse Stadtrundfahrt mit dem Cabrio „Schiff „Günker“ (ca. 45 min)
- 11:00 Mittagessen im Restaurant „Königlich Bayerisch“
- 11:30 Stadtrundfahrt mit 2 Cabrios (ca. 1h 15 min)
- 12:00 Gemeinsame Kabinettberatung im Restaurant „Jolly Guest Stifftschänke“
- 18:00 Feiern im Restaurant „Jolly Guest Stifftschänke“

Sonntag, 08.05.2022

- Frühstück und Abschied

18.4. UNTERKUNFT

- Zimmerkontingent reserviert im Hotel Passauer Wolf
- Zentrale Lage in der Innenstadt
- Preise:
 - Einzelzimmer: 100 € / Nacht inkl. Frühstück
 - Doppelzimmer: 140 € / Nacht inkl. Frühstück
 - Kostenlose Stornierung bis 7 Tage vor dem Aufenthalt

18.5. KOSTENSCHÄTZUNG PRO TEILNEHMER

- Unterkunft: 140 - 200 €
- Dreiflusseschiffahrt: 10 €
- Stadtrundfahrt: 13,5 €
- Dinnerkarte: 5 €
- Speisekosten exkl. Getränke: ca. 80 €

→ Gesamtsumme: ca. 250 – 310 €

TOP 17

Bericht aus dem Distrikthilfswerk V/DHW Anton G. Schmid

TOP 18.1

Bericht Distrikt-Jumelage Treffen 17.-19. 2021 Linz KIR Anton G. Schmid

TOP 18.2

Bericht Distrikt-Jumelage BO/BN & D 122 (CZ-SK) in Passau 6. – 8. Mai 2022 KIR Martin Rafaj

DANKE WE SERVE

Zum Abschluss der Distriktversammlung zeichneten Distrikt-Governor Wilhelm Siemen und IPDG und Governor elect Franz Göhl **TONIA ENDERS** von der Firma Procomp mit der **Medal of Merit** aus. Die **Medal of Merit** (MM) ist die höchste Auszeichnung von Lions Club International für Nicht-Mitglieder. Sie wird für hervorragende Verdienste um Lions Club International und dessen Ziele verliehen.



Unsere Distriktversammlung wurde aufgezeichnet und kann von Ihnen jederzeit abgerufen werden:
<https://attendee.gotowebinar.com/recording/5543519242986524161>



DIGITALER INFORMATIONSTAG UNSERES 111 BAYERN OST UND DER IHK FÜR OBERFRANKEN

enterprise europe network

„EU-Fördermöglichkeiten für die Kultur- und Kreativwirtschaft“
am 22.10.2021

Herzlich willkommen

In Kooperation mit **IHK für Oberfranken Bayreuth**

Lions Deutschland CED KULTUR FNF

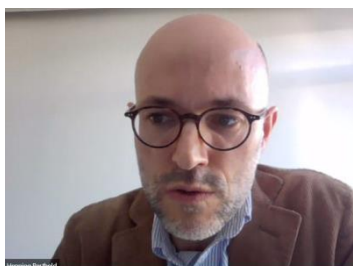


ZUNÄCHST EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER UNSER PROGRAMM UND DEN ABLAUF. ANSCHLIEßEND FINDEN SIE DANN EINEN AUSFÜHRLICHEN BERICHT:

ERÖFFNUNG UND GRÜßWÖRTE



**EINSTIMMUNG: DIE BEDEUTUNG DER KULTUR- UND KREATIVWIRTSCHAFT FÜR BAYERN NACH CORONA
DR. HENNING BERTHOLD, BAYERNKREATIV**



KOOPERATIONSPROJEKTE: ANFORDERUNGEN

Präzedenzfälle

- Publikumsentwicklung
- Soziale Inklusion
- Umwelt / Nachhaltigkeit
- Neue Technologien
- Internationale Dimension

Sektorspezifische Präzedenzfälle

- Buchbranche
- Architektur
- Musiksektor
- Kulturerbe

KOOPERATIONSPROJEKTE: ZEITPLAN 2021/22

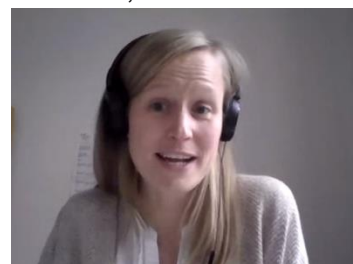
CALL Q4 2021 oder Q1 2022

DEADLINE ca. 6-8 Wochen nach Call

ERGEBNISSE ca. 6 Monate später

Projektstart voraussichtlich ab Ende 2022

**DAS EU-PROGRAMM „KREATIVES EUROPA 2021-2027“
LEA STÖVER, CREATIVE EUROPE DESK KULTUR, BONN**



KOOPERATIONSPROJEKTE: ANFORDERUNGEN

Was wird gefördert?

Europäischer Mehrwert

Grenzüberschreitende Projekte Kooperationsprojekte

Breitennutzung Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit

BLOCKCHAIN MY ART

Antragsteller: Starting the Generator (StG)

Partner: Habsburgia v. (StG), Station (StG)

Projektlaufzeit: Juni 2021 - Januar 2022

EU-Zuschuss: 199.300€ (Klimes Kooperationsprojekt)

Ziele:

- ein auf Blockchain basierendes Zahlungssystem für Museen entwickeln
- Zahlungsweg transparent machen und Interaktion mit dem Publikum verbessern

Aktivitäten (Auswahl):

- App entwickeln und testen
- Regulierende Studie zu „digital transition of local communities“

Webseite: www.blockchainmyart.org

**MÖGLICHKEITEN DER GRENZÜBERSCHREITENDEN ZUSAMMENARBEIT IM RAHMEN DES EU-PROGRAMMS „INTERREG“ 2021 -2027“
ROBERT JODLBAUER UND ALEXANDER DIETZ, EUREGIO EGRENSIS AG BAYERN E.V.**





Geographisches Zusammenfassendes	Transnationales Zusammenfassendes	Interregionales Zusammenfassendes
Interreg A	Interreg B	Interreg Europe
Ziel: Integrierte Regionalentwicklung in Grenzübereinstimmungen	Ziel: Verbesserung von politischen Programmen und Abbau von räumlichen Disparitäten in transnationalen Kooperationsräumen	Ziel: Verbesserung der Regionalentwicklung der Regionalentwicklung, Policy Learning & Politiktransfer Fokussierung auf Verwaltungsbehörden
Bereit: Bayern-Tschechien (Bayern-Österreich)	Bereit: Mittleuropa Donauraum Nordwesteuropa Alpenraum	Bereit: Alle EU-Staaten, Schweiz und Norwegen



DAS ENTERPRISE EUROPE NETWORK – IHR LOTSE DURCH DEN EU-BINNENMARKT UND FÖRDERDSCHUNGEN CORNELIA KERN, IHK FÜR OBERFRANKEN BAYREUTH

PARALLELE WORKSHOPS:

1. MEHR BEWEGEN: LIONSCLUBS UND EU-FÖRDERPROGRAMME
2. VOM MITEINANDER PROFITIEREN: UNTERNEHMEN UND KREATIVE
3. BRÜCKEN BAUEN - GRENZEN ÜBERSCHREITEN: DAS INTERREG FÖRDERPROGRAMM ERÖFFNET PERSPEKTIVEN

LIONS, IHK UND EUROPA – EIN DIGITALER INFORMATIONSTAG FÜR GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT – EIN TAGUNGSBERICHT:

„Den Geist gegenseitiger Verständigung unter den Völkern der Welt zu wecken und zu erhalten“, welches Lionsmitglied kennt nicht diesen ersten Satz der Ziele von Lionsclubs International und lebt dieses auch! Der Distrikt Bayern Ost grenzt gleich an zwei Länder an.

Zum einen ist dies Österreich, zum anderen die Tschechische Republik. Als solcher ist er prädestiniert, wenn es darum geht, Wege des europäischen Miteinander zu erforschen und dann erfolgreich zu beschreiten, Wege, die die Möglichkeiten der Activitys der Clubs erweitern und die Wirksamkeit in der Breite nochmals fördern.

Die Europäische Union fördert mit ihren Programmen Vorhaben, die wie es Lionsgrundsatz ist, die Völker Europas durch konkrete Projekte verbinden, das Miteinander durch Begegnung und gemeinsame Vorhaben im Sozialen, in der Kultur, in Wissenschaft und Forschung, im Gemeinwesen und vielem mehr ausbauen. Dies vor Augen und dabei die europäische Dimension im Blick, sollte dieses Mal ein Workshop stattfinden, der der Thematik „Förderprogramme“ Raum geben würde. Und, um es konkret zu machen, sollte getreu der Lionsziele soziales wie kulturell bei den Activitys Schwerpunkte zu setzen, angesichts der durch Corona vielfach notleidenden Kultur- und Kreativschaffenden diese gesellschaftliche Gruppe im Vordergrund stehen, Wege aufgezeigt werden, mehr zu bewegen und zu bewirken.

Es sollte eigentlich ein nachmittäglicher Workshop am Nachmittag vor der Distriktversammlung am 23. Oktober werden. Den Lions standen von Anfang an die Tore bei der IHK-Oberfranken weit offen. Die Hauptgeschäftsführerin, Gabriele Hohenner, freute sich selbst auf das Kommen der Lions und Leos in die Räume der IHK zu den beiden geplanten Veranstaltungen. Doch wie so oft machten auch hier Corona und die damit einhergehenden Beschränkungen

einen Strich durch die Rechnung. Aus den Präsenz- mussten zwei Online-Veranstaltungen werden, und damit auch die Informationsveranstaltung zu europäischen Förderprogrammen.

Manchmal entspringt einer zunächst als nachteilig empfundenen Situation eine positive Wendung. So auch im vorliegenden Fall. Kooperationen sind da eine ausgesprochen fruchtbare Grundlage. Die IHK als Partner im Verbund des Enterprise Europe Network übernahm die Federführung, neben den Lions waren das Central European Desk Kultur, Bonn, die Euregio Egrensis Arbeitsgemeinschaft Bayern e. V. und das Forum Kreativwirtschaft mit im Boot. So gelang es eine profunde Veranstaltung zu realisieren, die wesentliche Aspekte vereinte.

Als Experten boten unter der Moderation von Astrid Köppel, der Verantwortlichen des Forums Kreativwirtschaft Fichtelgebirge, Cornelia Kern von der IHK Oberfranken, Dr. Henning Berthold vom Bayerischen Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft bayernkreativ, Lea Stöver von der Beratungsstelle für das EU-Programm „Kreatives Europa 2021-2027“ Bonn, Dr. Philip Pfaller vom EU-Förderzentrum der Bayerischen Forschungsallianz, Robert Jodlbauer und Alexander Dietz von der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e.V. einen Überblick über einige der zahlreich vorhandenen EU-Fördermöglichkeiten. Sie gaben Tipps für die Antragstellung.

Sehr fruchtbar war dabei zudem der gemeinsame Austausch von Erfahrungen und Ideen in den anschließenden drei Workshops: Brücken bauen – Grenzen überschreiten: Das Interreg Förderprogramm“, „Vom Miteinander profitieren: Unternehmen und Kreative“ und unter der Leitung des Distriktgovernors Wilhelm Siemen „Mehr bewegen: Lionsclubs und EU-Förderprogramme“, der gezielt die Interessen der Lions ansprach.





Es wurden eine Vielzahl von Fragen gestellt, Praxisbeispiele diskutiert, Projektskizzen mit den Experten besprochen und Projektideen vorgestellt und deren Realisierbarkeit thematisiert.

Die Teilnehmerzahl war hoch und das Echo auf die Veranstaltung ausgesprochen positiv: „Ich fand diese Veranstaltung sehr interessant. Und wünschte mir mehr davon... Es war für mich ein großer Gewinn, zu so einer Veranstaltung mit dabei sein zu können. Vielen, vielen Dank!“, so eine Teilnehmerin aus Deutschland.

Wir, die Lions haben ebenso zu danken: der IHK Oberfranken, Frau Hauptgeschäftsführerin Gabriele Hohenner, der Referatsleiterin für EU-Fragen/Kooperationsprogramme bei der IHK, Cornelia Kern, die die zentrale Organisation übernommen hatte, den weiteren Partner-Organisationen und

Referenten, und nicht zuletzt den Teilnehmenden aus Bayern, ja ganz Deutschland und den angrenzenden europäischen Ländern, von denen eine Vielzahl Lionsfreunde sind.

Ein IPDG schreibt hierzu: „Ich bin vom Start weg bis jetzt dabei. Ich gratuliere zu diesem Impuls, ... werde in der kommenden Kabinettsitzung (Distrikt Österreich Mitte) auf dieses Online-Seminar hinweisen. ... Die heute angebotenen Informationen sind speziell für unsere ALC-Plattform von wesentlicher Bedeutung. ... Wir Lions sollten über EU-Fördermöglichkeiten einen Überblick haben und diese Chancen auch nützen. Mit solch einer Initiative wird es auch gelingen diese Chancen zu nützen“.

Dem ist nichts hinzuzufügen! Also: Lasst und die Chancen nutzen!

WILHELM SIEMEN

Unsere DIGITALER INFORMATIONSTAG wurde aufgezeichnet und kann von Ihnen jederzeit abgerufen werden:

<https://attendee.gotowebinar.com/recording/298809479083155585>





LC OBERPFÄLZER JURA



Präsident Wolfgang Czachay (Enns, v.li.), Manfred Holzinger sowie Präsident Jochen Zehender (Oberpfälzer Jura) bei der Wimpel-Übergabe FOTO: FENKL

TREFFEN

Lions Clubs erneuern Partnerschaft

NEUMARKT. Die Lions Clubs Oberpfälzer Jura und Enns/St. Valentin (Oberösterreich) pflegen seit dem Lionsjahr 1981/82 eine Partnerschaft. Beim turnusmäßigen Treffen der Clubs – diesmal im Haus der bayerischen Landwirtschaft in Herrsching – erneuerten die Präsidenten der Clubs nach 40 Jahren die Erklärung, gemäß den Intentionen aller Lions Clubs den Geist gegenseitigen Verständnisses zu wecken und zu erhalten. Ein von Diplomgrafiker Manfred Holzinger (Enns) gestalteter Wimpel symbolisiert die Verbindung der Clubs. Im Rahmen des zweitägigen Treffens wurden die Kirchen in Dießen und Andechs besichtigt und natürlich auch der Gastronomie der Benediktiner von Kloster Andechs mäßig zugesprochen.

Lions Club restaurierte die Boule Bahn

PARSBERG. Vor 13 Jahren errichteten Mitglieder des Lions Club Oberpfälzer Jura zusammen mit der Stadt Parsberg zwischen der heutigen Gaststätte Mediteran Diner und der Einfahrt zum Hirschen-Blöb eine Boule Bahn für die gesamte Bevölkerung.



Die Lions Club Mitglieder Eckard Fruhmann, Bernd Wurzbacher, Hans Rzejak, Herbert Fenkl und Präsident Jochen Zehender haben die Bahn restauriert. FOTO: ECKARD FRUHMANN

Diese Bahn wurde auch fleißig genutzt, insbesondere von Mitgliedern des Partnerschaftsausschusses Parsberg Vic le Comte sowie der Behinderten-Sportgruppe, die dort ihrem Pétanque-Spiel frönte. Dann kam Corona und die Bahn lag längere Zeit brach. Sie war von Unkraut und Gras überwuchert. Nun war es erneut der Lions Club, dessen Mitglieder in einer Aktion die Bahn wieder spielbar gemacht haben. Boule oder Pétanque? Es ist nahezu dasselbe. Es ähnelt in gewisser Weise dem Stockschießen, nur dass es mit Bällen geschieht. Ein Spieler wirft die hölzerne Zielkugel, das sogenannte

Cochonnet in eine Entfernung zwischen sechs und zehn Metern. Die Zielkugel sollte mindestens einen Meter von einem Hindernis entfernt sein. Danach versuchen die Spieler eine Kugel so nahe wie möglich an das Cochonnet zu platzieren oder gut platzierte Kugeln der Gegner wegzuschleifen. Boule oder Pétanque spielt man als „Tête à Tête“ – zwei Einzelspiele mit jeweils drei Kugeln, als Doublette – zwei Mannschaften je zwei Spieler – oder als Triplette – zwei Mannschaften je drei Spieler. (pgt)

LC BEILNGRIES

HERZLICHEN DANK FÜR 25 JAHRE UNTERSTÜTZUNG UNSERER LIONS-ARBEIT

Genau vor 25 Jahren konnte der Lions Club Beilngries mit 18 Gründungsmitgliedern seine Charterfeier mit vielen Lionsfreunden aus der Region sowie Gästen begehen. Zwischenzeitlich hat sich viel getan. Wir sind gewachsen auf heute 38 Mitglieder. In den vergangenen Jahren konnten wir ein interessantes und aktives Clubleben entwickeln, das uns viel Freude macht. Besonders dankbar sind wir über viele erfolgreiche Activities, von der Parkplatzorganisation über unsere Entenrennen, Goltürme sowie Benefizkonzerte bis zu unserer Krappfen-Aktion. So konnten wir viele Hilfsprojekte in unserer Region und auch darüber hinaus unterstützen. Insgesamt haben wir mit unseren Activities rund 560.000 Euro erarbeitet und für Hilfsmaßnahmen zur Verfügung gestellt. Alleine hätten wir das nicht bewerkstelligen können. Unterstützt wurden wir von vielen Geschäftsleuten und Unternehmen, die uns als Sponsoren beispielsweise Preise zur Verfügung gestellt haben. Gleichermaßen haben die Käufer der Remilizenzen, Konzertkarten, Krappfen usw. ihren Anteil am Erfolg. Dafür sind wir sehr dankbar. Gerne wollen wir die vergangenen 25 Jahre Revue passieren lassen und die gemeinsamen Erfahrungen und Erlebnisse mit Ihnen teilen.

Lions Club Beilngries, der Präsident

WIR LADEN SIE ZU EINER REISE DURCH UNSERE CLUBGESCHICHTE EIN



Klicken Sie auf das Buch oder scannen Sie den QR-Code. Sie kommen direkt zur Reise durch unsere Club-Geschichte.



Spendenkonto: Hilfswerk des Lions Club Beilngries
IBAN: DE88 7606 9553 0005 0368 95

Gemeinsam für den guten Zweck „dienen“

Den Beilngrieser Lions Club gibt es seit einem Vierteljahrhundert

Von Fabian Pfleger

Beilngries – „Lions Club will dienen.“ So lautet eine Schlagzeile unserer Zeitung im Jahr 1996. Sie dokumentierte die Gründung des Beilngrieser Lions Clubs, der seither viel für die Region, aber auch für Menschen in aller Welt geleistet hat. Jetzt kann der 25. Geburtstag gefeiert werden. Das Wortchen „dienen“ war in der damaligen Überschrift keinesfalls zufällig gewählt. „We serve“ lautet der internationale Wahlspruch der Lions-Familie, „wir dienen“. Gemeint ist damit, dass die Mitglieder sich in den Dienst der guten Sache stellen wollen – und zwar nicht einfach mit Geldspenden, sondern dadurch, dass über Aktionen Erlöse erwirtschaftet werden, die dann an Projekte in der Region, aber auch auf der ganzen Welt weitergegeben werden. Der Beilngrieser Lions Club hat in den bislang 25 Jahren seines Bestehens rund 560.000 Euro erwirtschaftet und als Hilfeleistung zur Verfügung gestellt, wie Martin L. Landmesser im Gespräch mit unserer Zeitung bilanziert. Er war bereits Mitglied im Gründungsvorstand – und er hat die Vereinnahmung gemeinsam mit vielen anderen Aktiven, über das Vierteljahrhundert hinweg geprägt. Und nun eine Präsentation vorbereitet über das Club-Geschehen in den vergangenen 25 Jahren, die am kommenden Dienstag bei einer Jubiläums-Zusammenkunft im Corona-Konferenzraum haben gezeigt wird. Sie gewährt einen tiefen Einblick in die Geschichte des Beilngrieser Lions Clubs – aber auch ganz allgemein in die jüngere Historie der Stadt, Persönlichkeit, Aktionen, Ereignisse. All das wird wieder lebendig. Ganz besonders wichtig sind den Lions die besagten Veranstaltungen und Arbeitsensätze, die gemeinsam gesteuert wurden und werden. Über lange Jahre hinweg war man für die Parkplatzbetreuung bei Aktionen auf Schloss Hexenagger aktiv. Ein Klassiker im Veranstaltungsgeschehen sind die Entenrennen in Beilngries und auch Allmannstein. Selbst im Coronajahr 2020 ließ man sich dabei nicht ausbremsen, man schickte die Enten kurzerhand in angepasster Form auf ihre Reise durch den Beilngrieser Sulzpark. Sehr gut etabliert hat sich innerhalb weniger Jahre auch



Das Entenrennen ist der Klassiker unter den Aktivitäten des Beilngrieser Lions Clubs (oben). Auch die Krappfenaktion hat sich innerhalb weniger Jahre sehr gut etabliert (rechts). Die Lions feiern heute 25. Geburtstag. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens fand 2016 ein großes Benefizkonzert auf Schloss Hirschberg statt (links), dem auch Ehrenmitglied Horst Stehoffer beiliehnte. (Foto: Adam/Pflegler/Lions (rechts))

CHRONOLOGIE DER BISHERIGEN PRÄSIDENTEN

Das Lions-Club-Konzept sieht vor, dass jedes Jahr ein neuer Präsident in Amt und Würden gesetzt wird. In der Jubiläumspäsentation sind alle bisherigen Präsidenten aufgelistet. Derzeitiger Präsident ist Wolfgang Schreck (2006), der erste Präsident war Maximilian Huber (ab 1996, in der Folge wird jeweils das Anfangsjahr der Präsidentschaft angegeben). Auf ihn folgten Martin L. Landmesser (1997), Otto Günthammer (1998), Georg Scheuchhammer (1999), Thomas Risgelsberger sen. (2000), Dittmar Eitel (2001), Edl. Liebischer (2002), Jürgen Krummel (2003), Franz Koller (2004), Wolfgang Schreck (2006), nochmals Georg Scheuchhammer (2006), nochmals Otto Günthammer (2007), nochmals Martin L. Landmesser (2008), Willy Wöhl (2009), Günther Lindner (2010), Thomas Biegsberger jun. (2011), Albert Maier (2012), Peter Scharnagl (2013), Willy Rose (2014), Karl-Heinz Freusel (2015), Christian Amrhein (2016), Thomas Schindler (2017), Sabine Scharnagl (2018), Franz Xaver Lederer (2019), Doris Fleischmann (2020) und seit diesem Sommer Thomas Pöppel. rgt

schon die Krappfenaktion, bei der am Unmännigen Donnerstag das stüfe Faschinggebäck für den guten Zweck an bestellende Unternehmen in der Region verteilt wird. Diese Idee wurde erstmals in der Präsidentschaftszeit von Sabine Scharnagl umgesetzt. Sie war gleichzeitig auch die erste Frau in diesem Amt beim Beilngrieser Lions Club. Neben dem Anstinnen, dank diverser Aktionen anderen Lions noch etwas sehr wichtig die gute Gemeinschaft. Man bezieht sich auf gemeinsame Reisen, trifft sich regelmäßig, pflegt Club-Traditionen – und sammelt Erinnerungen, in denen man anlässlich des Jubiläums gerne zusammen schweigen wird. DK





Der Beilngrieser Lions-Präsident Thomas Pöppel (L) und der Distrikt Gouverneur Wilhelm Simen, mit den Geehrten

Lions Club feiert 25. Geburtstag

JUBILÄUM. Mit einem Festakt im Haus des Gastes wurde an die Gründung erinnert. Eduard Liebscher erhielt die höchste Auszeichnung.

VON HANS PETER GLEISENBERGER



Eduard Liebscher erhielt die höchst mögliche Auszeichnung der internationalen Lions-Bewegung, den Melvin Jones Fellow

EHRUNGEN UND PRÄSIDENTEN DES LIONSCLUBS

Auszeichnung: Höhepunkt des Abends war zweifelslos die Überreichung des Melvin Jones Ordens, der weltweit höchsten Auszeichnung der Lions, an Eduard Liebscher durch Distrikt Gouverneur Wilhelm Simen. Der so dekorierte habe sich stets den Sorgen und Nöten der Menschen gewidmet und auch das Clubleben als Herbergsvater belebt.

Gründungsmitglieder: Otto Günthammer, Franz Kolke, Jürgen Krummel, Martin L. Landmesser, Eduard Liebscher, Wolfgang Scheck, Manfred Stetskal, Uwe Zobe. Präsidenten: Maximilian Huber, Martin L. Landmesser, Otto Günthammer, Georg Schechinger, Thomas Rieglberger sen., Diemar Erni, Eduard Liebscher, Jürgen Krummel, Franz Kolke, Wolfgang Scheck, Georg Schechinger, Otto Günthammer, Dr. Dr. Willy Wöhr, Günther Linder, Thomas Rieglberger jun., Albert Maier, Dr. Peter Schramm, Willy Rose jun., Karlheinz Frenzel, Christian Anrheini, Thomas Schmidner, Sabine Schramm, Franz Xaver Lederer, Doris Fleischmann, Thomas Pöppel.

Als erste Präsident wurde Maximilian Huber gewählt und kündigt wohl diese Position, satzungsgemäß, alle Jahre an ein anderes Mitglied übertra gen. Auch Landmesser selbst war zwei mal als Präsident in der Verantwortung, der hierzu sagte: „Die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, war immer groß und so gab es nie das Problem, einen Präsidenten zu finden. Wir haben uns von der ersten Stunde an den Vorgaben des Lions Clubs Gründers Melville Jones orientiert, der 1917, in den USA, in Zeiten wirtschaftlicher Probleme auftrat, sich nicht nur um die eigenen Probleme zu kümmern, sondern das Augenmerk auch auf die zu richten, die nicht so an „Kosen geübt“ seien.

Einmal, der die Geschichte seiner Beilngrieser Lions aus dem FF kennt, ist Martin Landmesser aus Hirschberg. Er war Gründungsmitglied und die Charterfeier wurde am 21. September 1996, in den Räumen der Bayerischen Akademie der Genossenschaften, deren Leiter Landmesser über 30 Jahre war, abgehalten. Er erinnerte sich, dass die stärksten „Gründungsmotoren“, Herbert Pöppel, Thomas Rieglberger, Eduard Liebscher und auch der damalige Bürgermeister Franz Xaver Uhl

„Gemeinschaft vorbildlichen Handelns“

Festabend zum 25-jährigen Bestehen beim Beilngrieser Lions Club

Von Fabian Rieger

Beilngries – In der Regel ist man es gewohnt, dass ein Publikum dem Redner applaudiert. Der Beilngrieser Bürgermeister Helmut Schloderer (BL/FV) hat den Spieß am Dienstagabend im Haus des Gastes Beilngries umgedreht. „Dafür applaudiere ich Ihnen“, sagte das Publikum, als der Bürgermeister in die Stimmungsphase dieses Festabends, mit dem unter Beachtung der 3G-Regelung das 25-jährige Bestehen des Beilngrieser Lions Clubs gefeiert wurde.

Ja, es war ein Abend des Lobes, der Dankbarkeit, der Würdigung und auch der Freude über so manches Wiedersehen nach langer Zeit. Man nutzte die Gelegenheit, um in schönem Ambiente und bei gutem Essen in Erinnerungen zu schwelgen. Und dieser gibt es viele nach 25 Club-Jahren, wie im Laufe der Veranstaltung mehr als deutlich wurde.

Die ehrenvolle Aufgabe, die Beilngrieser Lions im Jubiläumsjahr als Präsident anzuleiten, kommt Thomas Pöppel zu. Er und seine Mitstreiter dürfen zum Festabend neben Vertretern befreundeter Lions Clubs auch Landrat Alexander Anetsberger (CSU), Bürgermeister Schloderer, Lions-Distrikt-Gouverneur Wilhelm Simen sowie Donatkapitular und Stadtpfarrer Josef Funk begrüßen. Vor genau 25 Jahren habe der Charter-Feier in der Genossenschafts-Akademie Lesing stattgefunden, rief Pöppel in Erinnerung.

Auf Initiative von Edi Liebscher, Herbert Pöppel, Thomas Rieglberger sen. und Franz Xaver Uhl hatte man sich damals auf den Weg gemacht, in Beilngries einen Lions Club zu gründen. Es sollte ein Erfolgsweg werden, da waren sich die Teilnehmer einig.



„Seither wurde viel bewegt und es konnte in gemeinsamer Arbeit viel Gutes getan werden“, bilanzierte der Präsident. Das unterricht Distrikt-Gouverneur Simen bei seiner Ansprache: „Helfen aus dem Herzen heraus, mit Tatkraft, Mut, Ideen und Leidenschaft“ – diesen allgemeinen Antrieb des Lions-Wirkens beschleunigte er den Beilngriesern in hohem Maße. Hier werde mit Leben erfüllt, was unter der Lions-Vorgabe des „Dienstes zu verstehen sei: sich mit Aktivitäten in den Dienst der guten Sache stellen und damit Menschen zu unterstützen, sowohl auf lokaler als auch auf nationaler und internationaler Ebene. Wie berichtet, hat der Beilngrieser Lions Club in den 25 Jahren seines Bestehens durch Aktivitäten mehr als eine halbe Million Euro erwirtschaftet. Viel Geld, das in Form von Hilfeleistungen weitergegeben werden konnte. Simen fasste das folgendermaßen zusammen:

„Eine Gemeinschaft des vorbildlichen Handelns bilden.“ Er dankte allen Beteiligten für deren Wirken. Als Geburtstagsgeschenk überreichte er einen Distrikt-Fellow.

Landrat Anetsberger räumte bei seinem Grußwort ein, zwar kein Lions-Mitglied zu sein – die Einladung habe er aber, genau wie früher in Bürgermeisterjahren, sehr gerne angenommen. Er verweise darauf, dass eine solche Gemeinschaft auch eine wichtige Funktion habe, wenn es um das Aufbauen und Pflegen von Netzwerken gehe. Und er dankte den Lions für deren Arbeit. Sie sind eine Gruppe von engagierten Bürgern, die alle ein Ziel eint: Gutes zu tun.

Auch Bürgermeister Schloderer beschleunigte dem Beilngrieser Lions Club eine „Erfolgsgeschichte“. Er dankte dem Lions Club für die finanzielle Unterstützung von sozialen Projekten auf regionaler und überregionaler Ebene – und zum anderen für die wichtige Bereicherung des gesellschaftlichen Lebens mit Veranstaltungen wie dem Entenrennen, den Benefizkonzerten, den Weintesten und Golfturnieren sowie der Krappfaktion. Die Lions würden den Blick stets auch über den Tellerrand hinaus richten, was in Zeiten, in denen sich Teile der Gesellschaft „entzweit“, ein wichtiges Signal sei.

5. BENEFIZ-GOLFTURNIER DES LIONS CLUB DEGGENDORF

GOLFER ERSPIELTEN 9.800 EURO FÜR ST. URSULA HOSPIZ IN NIEDERALTEICH

Die Deggendorfer Lions veranstalteten zum fünften Mal ein Benefiz-Golfturnier mit dem Deggendorfer Golfclub. Die Schirmherrschaft hat Dr. Ulrich Krüniger, Geschäftsführer des St. Ursula Hospiz in Niederalteich übernommen. Das Vorstandmitglied des Golfclubs, Siegfried Trauner und Lions Club-Präsident Prof. Dr. Siegfried Wagner konnten bei gutem Sommerwetter 52 Teilnehmer auf der Rusel begrüßen. Das Turnier wurde als Zweier-Scramble Zählwettbewerb über 18 Loch ausgetragen. Bruttosieger und auch Sieger der Klasse A Netto HCP bis 45,0 sind Dr. Nela Murauer und Maximilian Murauer. Georg Mairhofer und Dr. Georg Pex gingen als Sieger in Klasse B Netto HCP ab 45,1 vom Platz.

Der Erlös bei der Wohltätigkeitsveranstaltung wurde nach der Siegerehrung durch eine Tombola und eine Versteigerung wertvoller Preise kräftig aufgestockt. Die Gesamtsumme des Benefiz-Turniers von 9.800 Euro geht in diesem Jahr an das St. Ursula Hospiz in Niederalteich. Der Hospiz-Geschäftsführer Dr. Ulrich Krüniger freute sich über die ansehnliche Spende der Lions. Nach Umbau und Renovierung des ehemaligen Klosters stehen 10 Betten für die Hospizgäste zur Verfügung, deren Unterhalt zum größten Teil von der Krankenversicherung finanziert wird. Aufgrund gesetzlicher Regelung muss aber ein Eigenanteil von jährlich 5 % durch Spenden finanziert werden. Der Hospizverein hat nicht die finanziellen Grundlagen um so ein Projekt allein zu



stemmen, weshalb wir auf Zuschüsse und Spenden angewiesen sind, so Dr. Krüninger.



von links nach rechts: Lions Club Präsident Prof. Dr. Siegfried Wagner, Hospiz-Geschäftsführer Dr. Ulrich Krüninger, Vorsitzender Lions-Hilfswerk Deggendorf Hans Würf, Schatzmeister Lions-Hilfswerk Georg Krammer

Lions Club-Präsident Prof. Dr. Siegfried Wagner bedankte sich beim Golfclub und den mitspielenden Golfern für ihre Unterstützung und das erzielte gute finanzielle Ergebnis. Nur durch das Engagement der vielen Beteiligten und Spendern ist es den Lions möglich, ihre umfangreichen Projekte zu

bedienen und damit Menschen und soziale Organisationen zu helfen, die Hilfe benötigen.

Kontakt:
HANS WÜRF
Vorsitzender Lions-Hilfswerk Deggendorf

2021 - Lichtblicke für Kinder in Uganda



Per KLICK auf die Graphik erfahren Sie den aktuellen Spendenstand.

LIONS CLUB LANDSHUT - WOHLTÄTIGKEITSKONZERT MIT DER PREISGEKRÖNTEN A CAPELLA-BAND RINGMASTERS

STIMMGEWALTIG FÜR DEN GUTEN ZWECK



Gesangliche Präzision, Leichtigkeit, Witz und ein Repertoire voller Evergreens und Hits haben die Ringmasters zu Musik-Weltmeistern gemacht. Damit wollen die Schweden auch das Landshuter Publikum begeistern. (Foto: Annika Falkuggla)

Landshut. Das Wohltätigkeitskonzert des Lions Club Landshut im Rathausprunksaal gehört zu den gesellschaftlichen Höhepunkten im Veranstaltungskalender der Stadt. Jedes Jahr geben sich Künstler auf Topniveau die Ehre auf der Bühne. Nach der Corona-Zwangspause im vergangenen Jahr gibt es heuer wieder Musikgenuss für den guten Zweck. Bei der 30. Auflage am Freitag, 12. November,

ab 19 Uhr tritt das international renommierte A Capella-Ensemble Ringmasters aus Stockholm auf. Das unterhaltsame Repertoire der preisgekrönten Stimmkünstler reicht von Klassikern von den Beatles, Beach Boys und Abba über Evergreens aus Musicals und Disneyfilmen bis zu Hits von heute.

Ihre Auftritte mit anspruchsvollen Akkorden, virtuoser Präsentation und musikalischer Harmonie der Extraklasse haben das Quartett mit Didier Linder (Bass), Jakob Stenberg (Tenor), Leadsänger Rasmus Krigström und Emanuel Roll (Bariton) schon zu Weltmeistern gemacht: 2012 gewannen die Ringmasters als erste nicht-amerikanische Gruppe die Barbershop-WM in den USA. Einmalig in der mehr als 50-jährigen Geschichte des Wettbewerbs, bei der es um Obertonmusik in Reinkultur und mitreißenden körperlichen Ausdruck geht. Barbershop-Musik hat sich aus der Tradition der amerikanischen Friseursalons entwickelt, die Ende des 19. Jahrhunderts gesellige Treffpunkte waren.

Mit teilweiser deutscher Moderation begeistern die Schweden auch zwischen den Liedern, bevor unter all den bekannten Ohrwürmern vielleicht noch ein klassisches Chorstück oder ein schmissiges, schwedisches Volkslied folgt – da ist Abwechslung garantiert.





„Wir sind stolz, mit diesem Programm wieder hochklassigen Musikgenuss und hervorragende Unterhaltung zu bieten“, sagt Lions-Präsident Michael Trautner. „So können wir doppelt Freude machen – den Besuchern und den Menschen, denen mit dem Erlös geholfen wird.“ Die Einnahmen gehen an das Lions-Hilfswerk, das soziale Hilfsprojekte, kulturelle Initiativen sowie Bildungs- und Umweltaktionen in der Region Landshut unterstützt.

Preis von 40 Euro pro Person online unter www.lionsclub-landshut.de, per E-Mail unter konzert@lionsclub-landshut.de und bei den Leipfing-Bader Ziegelwerken unter Telefon 08762/733 169 bestellt werden. Für den Einlass zum Konzert gilt die 3G-Plus-Regel. Dafür entfällt die Maskenpflicht im Rathausprunksaal.

Kontakt für Rückfragen

MICHAEL TRAUTNER
0871/97 50 10
trautner@trautner-senftleben.d

Karten für das Konzert, das ohne Pause gespielt wird und ohne den traditionellen Empfang stattfindet, können zum

Einmal registrieren ✓

Artikel finden ✓

Jederzeit online bestellen ✓

Clubbedarf & Webshop der Lions

Lions Clubbedarf

Als Service für die deutschen Lions hält die Geschäftsstelle in Wiesbaden eine Auswahl an Clubbedarfsartikeln vor. So können Sie ohne lange Lieferzeiten, Einfuhrumsatzsteuer, hohe Transport- und Zolkkosten, schnell und unkompliziert die gängigsten Artikel über unseren Clubbedarf beziehen.

Die Artikel aus den USA können Sie sich unter Eingabe der amerikanischen Artikelnummer (Lupe) <https://www2.lionsclubs.org/> als Bild ansehen. Artikel aus Deutschland sind größtenteils auf den letzten Seiten des beigefügten Clubbedarfskataloges abgebildet.

Den Clubbedarf erreichen Sie Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9-13 Uhr und Mittwoch von 9-18 Uhr.

Lions Portal / Shop
+49 (0)611 99154-34
Mein Konto
AnmeldenSUCHEN

Warenkorb

0 Artikel | € 0,00

Katalog

- Centennial Items Angebote
- Abzeichen / Pins
- Awards
- Druckartikel
- Schreibwaren/Stifte
- Geschenke/Tafeln/Löwen
- Clubutensilien
- Deko/Artikel f. Activities
- Aufkleber/Plaketten
- PKW Zubehör
- Aufnäher
- Golfartikel
- Stofflöwen
- Sonstiges
- Trauerschleifen
- Convention Accessoires
- Fahnen
- Leihartikel
- Leo Artikel
- Schmuck
- Bekleidung



**LEADERSHIP-SEMINAR BAYERN OST 2022****EIN ANGEBOT FÜR DIE PRÄSIDENTINNEN UND PRÄSIDENTEN DES LIONS-JAHRES 2022/2023**

Liebe Lionsfreundinnen und liebe Lionsfreunde,

wir freuen uns, dass Sie im Lions-Jahr 2022/2023 als Präsidentin bzw. Präsident die wichtigste Führungsaufgabe in Ihrem Club übernehmen. Sie werden im nächsten Lionsjahr nicht nur Ihren Club führen, Sie werden Impulse nach innen und außen setzen. **Gerne wollen wir Sie als Ihr Distrikt Bayern Ost in Ihrer wichtigen Aufgabe unterstützen.**

Daher laden wir Sie ganz herzlich ein zum

LEADERSHIP-SEMINAR 2022

im Kloster St. Josef, Wildbad 1 in 92318 Neumarkt i. d. OPF

Internet: <https://www.stjosef-nm.de/>

Termin: Samstag, den 29. Januar 2022, Beginn 09.30 Uhr bis

Sonntag, den 30. Januar 2022, Ende nach dem Mittagessen

Stand heute können wir unser Leadership-Seminar im Kloster unter Beachtung der 3-G-Regelung sowie Abstands- und Hygieneregeln mit bis zu 30 Teilnehmern durchführen.

Die Kosten für Übernachtung mit Frühstück sowie die Tagungsgetränke übernimmt Ihr Distrikt; **Fahrt und Verpflegungskosten übernehmen die Teilnehmer selbst.** Da wir mit dem Kloster einen Pauschalbetrag vereinbart haben, berechnen wir einen **Kosten-Beitrag von 50 Euro** für zwei Mittagessen, Nachmittagskaffee und Abendessen. Die Teilnehmerbeiträge sind direkt vor Seminarbeginn bar zu bezahlen.

Nach der hervorragenden Resonanz der vergangenen Jahre bieten wir auch in diesem Jahr das Leadership-Seminar als Ihr Distrikt an. Damit können wir in diesem Seminar die Inhalte auf unseren Distrikt Bayern Ost punktgenau abstimmen.

Im Rahmen dieses Leadership-Seminars bereiten Sie wesentliche Teile Ihres Lions-Jahres 2022/2023 vor. Sie werden Ihren **Governor** für das vor uns liegende Lions-Jahr, **Franz Göhl**, persönlich kennenlernen. Er wird Sie über seine Ziele und Vorhaben informieren und Sie können gemeinsam mit ihm gestalterische Merkmale erarbeiten und festlegen. Damit steigen Sie bereits jetzt in Ihre Planung ein und erleichtern Ihre Vorbereitungen.

Der als PDF-Datei beigefügte Flyer informiert Sie ausführlich über unser Leadership-Seminar. Das Seminar wird von erfahrenen Lions-Führungskräften aus unserem Distrikt Bayern Ost durchgeführt. Im Mittelpunkt steht immer auch der Erfahrungsaustausch, der wesentlich zum Erfolg unserer gemeinsamen Veranstaltung beiträgt.

Anmeldeschluss: ist Mittwoch, der 01. Dezember 2021
Bitte melden Sie sich per E-Mail bei landmesser@live.com an.

Die zwei Lions-Intensiv-Tage bieten Ihnen die Gelegenheit viele der Präsidentinnen und Präsidenten des Lions-Jahres 2022/2023 unserer Lions Clubs im Distrikt Bayern Ost sowie Ihren Governor, den Distrikt-Sekretär und weitere Amtsträger persönlich kennenzulernen. Wir und unsere Referenten freuen sich auf die persönliche Begegnung mit Ihnen in Neumarkt sowie auf einen interessanten und intensiven Gedankenaustausch.

Wilhelm Siermann
Governor Bayern Ost 2020/2021.

Franz Göhl
Vize-Governor und IPDG

Martin L. Landmesser
PDG und Global Leadership Team BO





Hier findet unser Seminar statt:

Kloster St. Josef

Wildbad 1 in 92318 Neumarkt i.d.Opf.
 Telefon: 0049 (0)9181-4500-5075
 Telefax: 0049 (0)9181-4500-5555
 E-Mail: info@kloster-erleben.de
 Web: <https://www.stjosef-nm.de/>

So finden Sie unser Tagungshaus:



Alle Zimmer sind mit WLAN, einer Nasszelle und Fernseher ausgestattet.:

Referenten und Moderatoren:

		
PGRV UND GOVERNOR 2021/2022 WILHELM SIEMEN	DISTRIKT-SEKRETÄR JÜRGEN SCHLEICHER	GOVERNOR 2022/2023 FRANZ GÖHL
		
PDG UND GMT DR. PETER GRÖGER	PDG UND GLT MARTIN L. LANDMESSER	

Anmeldung an:

LIONS DISTRIKT 111 BAYERN OST
PDG UND GLT MARTIN L. LANDMESSER
 Hirschberg 45, D-92339 Beilngries
 oder per E-Mail: landmesser@live.com

Bitte melden Sie sich mit Vor- und Nachname, Anschrift, Telefon, E-Mail, Lions Club und Funktion im Lions Club an.

Veranstalter:
Lions Distrikt 111 Bayern Ost

EINLADUNG ZUM LEADERSHIP-SEMINAR



Distrikt 111 Bayern Ost

BEREITEN SIE IHR PRÄSIDENTENJAHR 2022/2023 VOR

29. BIS 30. JANUAR 2022

NEUMARKT I. D. OPF.

LEADERSHIP-SEMINAR FÜR PRÄSIDENTINNEN UND PRÄSIDENTEN 2022/2023 DER LIONS CLUBS IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

WANN: Samstag, den 29. Januar 2022 (Beginn 9.30 Uhr) bis Sonntag, 30. Januar 2022 (Ende ca. 15.00 Uhr)

Wo: Kloster St. Josef, Wildbad 1, 92318 Neumarkt i.d.Opf.

WER: Präsidenten 2022/2023 der Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost

ZIEL: Die Teilnehmer/innen bereiten sich auf Ihre Präsidententätigkeit im Lions-Jahr 2022/2023 vor.

TEILNEHMER: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

KOSTEN: Die Kosten für das Seminar sowie Übernachtungskosten, die Pausengetränke im Seminar übernimmt der Distrikt 111 Bayern Ost.
 Die Fahrt- und Verpflegungskostenbeitrag von 50 € werden durch die Teilnehmer bzw. die örtlichen Clubs übernommen.

Anmeldung bitte bis 01. Dezember 2021

REFERENTEN:
 Governor 2020/2021 **Franz Göhl**, LC Tirschenreuth, Governor elect 2021/2022 und Past-Governorrats-Vorsitzender **Wilhelm Siemen**, LC Marktredwitz-Fichtelgebirge, Distrikt-Sekretär **Jürgen Schleicher**, LC Sulzbach-Rosenberg – PDG und GMT **Dr. Peter Gröger**, LC Oberpfälzer Jura - PDG und KGLT **Martin L. Landmesser**, LC Beilngries

Inhalte:

<p>WER UND WAS IST LIONS?</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Wie begann die Lionsgeschichte? ✓ Historische Grundlagen ✓ Ziele und ethische Grundsätze ✓ Die Lions-Hilfsprogramme ✓ Überblick über weitere Service-Clubs <p>IHR LIONS-JAHR 2022/2023</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Ziele und Vorhaben ✓ Unsere erfolgreichen Activities ✓ Ideenbörse (Austausch von Ideen und Erfahrungen) <p>CLUBMANAGEMENT</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Die Lionsorganisation ✓ Rechte und Pflichten der Mitglieder ✓ Die Club-Satzung und Finanzierung des Clubs ✓ Mitgliederverwaltung ✓ Die Mitgliedschaft (Arten und Aufnahme) ✓ Der Mitgliedschaftsbeauftragte ✓ Ehrungen und Auszeichnungen ✓ Ehrenamt und Haftung ✓ Distrikthilfswerk ✓ Distrikt-Verfügungsfond ✓ Zusammenarbeit mit dem Distrikt ✓ Organisation von digitalen Club-Sitzungen <p>ZEITMANAGEMENT</p> <p>VIELFALT</p> <p>TEAMARBEIT</p>	<p>GLOBAL ACTION TEAM – SERVICE-LEISTUNGEN STEHEN IM MITTELPUNKT</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Service-Programme auf <ul style="list-style-type: none"> ✓ Ortsebene ✓ Distriktebene ✓ Multidistriktenebene ✓ Internationale Ebene <p>VERTRETUNG DES CLUBS NACH INNEN UND AUßEN</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Repräsentative Aufgaben ✓ Vorbereitung und Durchführung von Reden in der Öffentlichkeit (mit Übungen) <p>WIE FÜHRT MAN EINEN LIONS-CLUB?</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Wie unterscheidet sich Führung in einem Lions-Club zur Führung in einem Unternehmen? ✓ Motivation ✓ Kommunikation ✓ Konfliktmanagement ✓ Erfahrungen und praktische Hinweise <p>HABEN SIE WEITERE THEMENWÜNSCHE ODER FRAGEN, DIE SIE GERN DISKUTIEREN WOLLEN, SCHREIBEN SIE UNS EIN MAIL, WIR GREIFEN DIESE INHALTE GERNE AUF.</p>
--	--





LC BEILNGRIES



Welche Ente ist die Schnellste? Gewinner sind beim Entenrennen dank des sozialen Engagement der Lions jedenfalls alle, sagte der Bürgermeister. Foto: F. Rieger

Familienzeit und Enten auf großer Reise

Verkaufsoffener Sonntag in Beilngries geht bei schönem Herbstwetter über die Bühne

Von Fabian Rieger

Beilngries – Eigentlich hätte am Wochenende des 9. und 10. Oktober ein witzig-zweifeliger Duft über der Beilngrieser Altstadt gelegen – und wahre Menschenmassen wären herbeigeströmt, um den großen Zwiebelmarkt zu erleben, den man weit über die Region hinaus kennt. Dass es heuer nicht werden würde mit diesem Beilngrieser Veranstaltungs-Aushängeschild, war mit Verweis auf die Pandemie-bedingt fehlende Planungssicherheit aber schon vor vielen Monaten entschieden worden. Tristesse herrschte an diesem Wochenende aber man dennoch nicht, denn: Erstmals seit fast zwei Jahren konnte der Beilngrieser Werbekreis wieder einen verkaufsoffenen Familiensonntag abhalten.

Das Rahmenprogramm war der Situation angepasst nicht allzu umfangreich, aber doch ein attraktives Beiwerk für die vielen Besucher – von einer Autorausstellung auf dem Kirchplatz über ein Karussell für die Familien mit Kleinkindern bis zu einer Handvoll Verkaufsständen, gut verteilt über die gesamte Altstadt. In den Biergärten herrschte bei strahlendem Sonnenschein noch einmal ausgesprochen reger Betrieb. Und in den Geschäften konnte unter Beachtung der Corona-Regeln nach Lust und Laune probiert und eingekauft werden.

Wer sich dann schon einmal in die Beilngrieser Altstadt begeben hatte, der konnte auch gleich noch einen Abstecher in das Haus des Gastes machen. Dort bestand ein letztes Mal die Gelegenheit, die viel gelobte Foto-Ausstellung „Die Welt in Beilngries“ zu betrachten (siehe Bericht).

Und dann gab es an diesem wunderbaren Herbst-Sonntag



Auf regen Zuspruch ist bei wunderbarem Herbstwetter am Sonntag nicht nur das Entenrennen (hier die Sponsorentenen) gestoßen auch der verkaufsoffene Familiensonntag samt Kinderkarussell (rechts) lockte Einheimische und Ausflügler in die Stadt.

noch einen weiteren Höhepunkt: das Entenrennen des Beilngrieser Lions Clubs. Etwa 3800 gelbe Plastikenten absolvierten eine große Reise durch den Beilngrieser Sulzpark – und rund 80 große Sponsorentenen taten es ihnen gleich. Nachdem die Lions im vergangenen Jahr Pandemie-bedingt ein reines Sponsorentenrennen (nahezu) ohne Zuschauer hatten absolvieren müssen, durfte

das beliebte Ereignis nun wieder im normalen Rahmen über die Bühne gehen. Dabei wurde mehr als deutlich, dass dieser Lions-Klassiker rein gar nichts von seiner Attraktivität eingebüßt hat. Viele Interessierte wollten mitverfolgen, welche Enten am Schnellsten den Weg ins Ziel finden.

Bürgermeister Helmut Schöderer (BL/FW) sprach dem Lions Club sowie den

Sponsoren und allen weiteren Beteiligten ein Dankeschön aus. „Am Ende des Rennens gibt es nur Gewinner“, sagte der Rathauschef bei seinem Grußwort. In gewohnter Form verwenden die Lions die Einnahmen des Entenrennens, um damit Gutes zu tun. Unterstützung wird heuer insbesondere die Sportjugend des J. FC Beilngries. Und Grund zur Freude hatten auch all diejeni-

gen, deren „Schüttling“ – d. h. nur erworbenen Beiräten passende Ente – auf einem dekorativen Plätze landete. Direkt im Anschluss an das Rennen konnten die Preise bei den Lions abgeholt werden. Außerdem ist das noch diese gesamte Woche über in der Raiffeisenbank Beilngries möglich. Die Gewinner-Beirätennummern sind auf der Lions-Homepage einsehbar. E





Aus der Lionswelt unseres Multidistriktes 111 Deutschland

2021 - LICHTBLICKE FÜR KINDER IN UGANDA

Die Republik Uganda ist ein vergleichsweise kleiner Binnenstaat im Osten des afrikanischen Kontinentes, mit einer Fläche vergleichbar der, der alten Bundesländer. Im Osten grenzt Uganda an den Viktoria-See. In Uganda leben rund 43,2 Millionen Menschen, davon über 80 Prozent als Subsistenzbauern im ländlichen Raum.



Der aktuelle Spendenstand für Lichtblicke: 195.905 Euro | 27.10.2021 – Durch einen KLICK auf die Graphik wird der aktuelle Spendenstand angezeigt.

GESUNDHEITSSITUATION IN UGANDA

Zur Erreichung der globalen Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung (SDGs) hat Uganda noch einen weiten Weg vor sich. Im Bereich Gesundheit sind zwar bereits Fortschritte, wie die Reduzierung der Kindersterblichkeit oder die Erhöhung der Lebenserwartung, erreicht worden, dennoch sind noch vielfältige Interventionen sowohl staatlicher als auch nichtstaatlicher Akteure erforderlich. Das Gesundheitssystem steht vor vielen Herausforderungen: Die HIV-Infektionsrate beträgt bei den 15- bis 49-Jährigen 5,7 Prozent. Die durchschnittliche Lebenserwartung wird 2020 auf 66 (m)/68,2 (w) Jahre geschätzt. Die Kindersterblichkeit lag 2020 geschätzt bei 36,6 von 1000 Lebendgeburten. Es gibt nur 0,08 Ärzte/1000 Einwohner. Nur 56 Prozent der Bevölkerung haben Zugang zu sauberem Trinkwasser, weniger als die Hälfte zu Sanitäreinrichtungen. Ende Juli 2012 geriet das Land wegen der Ausbreitung einer Ebola-Epidemie im Distrikt Kibale in den Blickpunkt der Weltöffentlichkeit. Die COVID-19-Pandemie erreichte Uganda am 21. März. 2020.

ZU WENIG AUGENÄRZTE

In ganz Uganda stehen nur sechs ausgebildete pädiatrische Augenärzt*innen zur Verfügung. Zudem ist die Versorgungsqualität oft durch begrenzte und technisch veraltete medizinische Geräte, den akuten Mangel an qualifiziertem Augenpersonal und mangelnde Versorgung beeinträchtigt. Kinder, die mit einer Sehbehinderung geboren werden, benötigen besonders dringend





augenmedizinische Versorgung, um sich normal entwickeln zu können. Nur die rechtzeitige Diagnose und Behandlung ermöglicht ihnen den Weg zu Schulbildung und einer selbstständigen Zukunft.



2021 Uganda - Florence und ihre Familie | SDL



Olango und ein Freund lächeln in die Kamera | SDL



Florence im Arm ihres Vaters | SDL

HIER WOLLEN WIR HELFEN!

Das „Lichtblicke“-Projekt in Uganda besteht aus zwei Komponenten und soll an einem Standort im Osten des Landes, im Grenzstädtchen Tororo (zu Kenia) durchgeführt werden. Bereits 2004 – 2008 haben wir Lions die damals schon dort bestehende Augenklinik erweitert. Diese Klinik ist nun aber bereits schon wieder völlig überlastet. Ziel ist deshalb, hier nochmals zu helfen und eine umfassende augenmedizinische Versorgung für die gesamte östliche und nordöstliche Region Ugandas zu schaffen. Zukünftig sollen an oder ausgehend von der Benediktiner-Augenklinik in Tororo, alle großen und vor allem auch die kleinen Patient*innen umfassende Hilfe finden. Fachlich begleitet und umgesetzt werden die Projektmaßnahmen in vertrauensvoller und bewährter Kooperation mit der Christoffel-Blindenmission (CBM), die alle Lions-Augenlicht Projekte begleitet.

FOLGENDE MAßNAHMEN WERDEN FÜR „LICHTBLICKE“ 2021 GEMEINSAM MIT DER STIFTUNG RTL UMGESETZT:

- ✓ Bau einer Kinderaugenklinik mit Ambulanz, Operationssaal und Krankenstation in Tororo
- ✓ Ausstattung der Klinik mit pädiatrischen augenmedizinischen Geräten und Verbrauchsmaterialien
- ✓ Identifizierung von Kindern mit Sehbehinderung durch Schuluntersuchungen und Outreaches (Außeneinsätze medizinischen Personals)
- ✓ Ausbildung des Gesundheitspersonals in pädiatrischer Augenheilkunde
- ✓ Einführung von Retinoblastom- und Frühgeborenen-Retinopathie-Diensten
- ✓ Darüber hinaus geht es in den vom BMZ geförderten Maßnahmen vor allem um die Stärkung der Kapazitäten vor Ort. Hierfür sind diese Bausteine geplant:
- ✓ Etablierung eines leistungsfähigen Erfassungs- und Überweisungssystems
- ✓ Einführung von Outreaches inklusive der Beschaffung eines Projektfahrzeugs
- ✓ Qualifizierungen und spezialisierte Weiterbildungen des medizinischen und paramedizinischen Gesundheitspersonals
- ✓ Ausstattung mit spezialisierten Geräten und medizinischen Verbrauchsmaterialien für ambulante und stationäre Dienste

JETZT SCHON SAMMELN UND SPENDEN!

Das Projekt startet nach der Finanzierungsphase voraussichtlich Anfang 2022. Bitte helfen Sie, dass „Lichtblicke“ 2021 an die Erfolgsgeschichte der Lions-"Lichtblicke"-Projekte seit 2011 anschließt! Spenden Sie schon jetzt um in einem weiteren Land die augenmedizinische Versorgung speziell für Kinder nachhaltig zu verbessern!

Wieder werden alle bis zum Sendetermin des RTL-Spendenmarathon (im November) eingehenden Spenden mit bis zu 500.000 Euro verdoppelt.

Spenden

Weitere Informationen zum SDL-Projekt Lichtblicke erhalten Sie gerne von unserer Kabinettsbeauftragten im Distrikt 111 Bayern Ost: Sabine Scharnagl - E-Mail: sabine.scharnagl@t-online.de





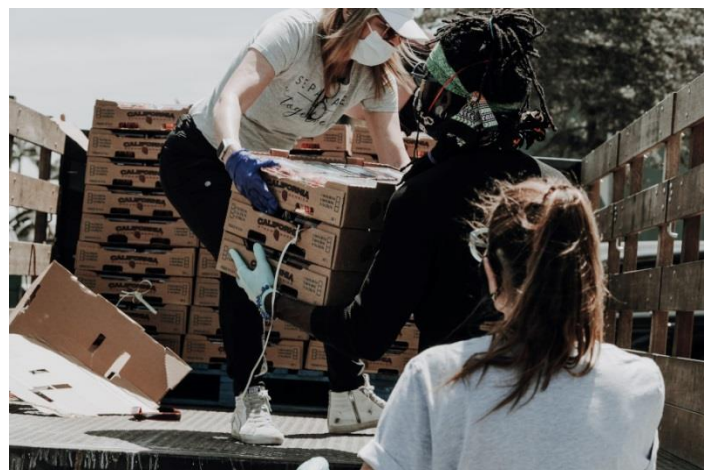
LIONS HELFEN

We Serve – Lions helfen

Manchmal ist es eine große Hilfsaktion, manchmal genügt ein ermutigendes Wort, um das Leben eines anderen Menschen positiv zu beeinflussen.

Sie möchten dazu beitragen mit Ihren Talenten und Ideen und möchten mit anpacken und etwas verändern? Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren?

Dann machen Sie mit – bei einem Club in Ihrer Nähe, als Gast bei einer Veranstaltung, einem Vortrag oder freiwillig helfend als Volunteer bei einer Activity!



Wie können Sie mitmachen?



Clubs in meiner Region

[Weiterlesen](#)



Interesse bekunden

[Weiterlesen](#)



Unterstützen

[Weiterlesen](#)

Kampf gegen vermeidbare Blindheit

Augenlicht retten

Weltweit sind ca. 36 Millionen Menschen blind und etwa 217 Millionen Menschen sehbehindert. Lions engagieren sich mit diversen Programmen seit mehr als 20 Jahren...

[Weiterlesen](#)

Lions-Lebenskompetenzprogramme für Jung und Alt

Lebenskompetenzen stärken

Das ehrenamtliche Engagement in Projekten mit Menschen von jung bis alt hat einen ganz besonderen Stellenwert in der Arbeit der Lions.

[Weiterlesen](#)





Berichte aus der europäischen Lions-Welt

HABEN SIE IN IHREM CLUB SCHON EINEN EUROPA-BEAUFTRAGTEN?

EUROPA-BEAUFTRAGTE IM DISTRIKT UND CLUB

Jeden Lion begrüßt das erste *Ziel unserer internationalen Gemeinschaft*: „Den Geist gegenseitiger Verständigung unter den Völkern der Welt zu wecken und zu erhalten“. Das *Leitbild Vielfalt* mahnt uns: „Wir stehen vorurteilsfrei für Völkerverständigung, Vielfalt, Toleranz und Akzeptanz.“

MOTIVATION

Das Wachstum der Lions in Europa ist auf das Engste verbunden mit der Völkerverständigung in Europa. Die Gründung und die Vernetzung der Lions in Westeuropa nach dem Zweiten Weltkrieg ging Hand in Hand mit der Aussöhnung und dem Zusammenwachsen der Völker rund um die heutige EU. Die große Expansion der Lions in alle europäischen Länder war die Folge des Zusammenbruchs des osteuropäischen Sozialismus. Und kommt es von ungefähr, dass ein erstarkender Nationalismus und die Krise der Europäischen Union einhergeht mit einem Schwächeln der Lions in Europa und mit zurückgehenden Mitgliederzahlen?

Wir Lions sind gefordert, uns für den Fortbestand der Völkerfreundschaft in Europa einzusetzen. Um diesen Einsatz nachhaltig zu implementieren, schlagen wir, die Arbeitsgruppe Lions für Europa, die Einsetzung eines Beauftragten für Europa im Distrikt-Kabinett vor. Dahinter steckt das Wissen, dass wir Lions erfahrungsgemäß am stärksten auftreten, wenn sich eine verantwortliche Person für ein Thema einsetzt und andere begeistert.

LEITBILD UND KABINETT

Das Aufgabenprofil eines Europa-Beauftragten lässt sich vielfältig gestalten: in der Arbeit im Kabinett, in der Arbeit mit den Clubs, in der Zusammenarbeit mit anderen Distrikten und in der Wirkung nach außen. Wo genau der Europa-Beauftragte seine Schwerpunkte setzt, entscheidet er zusammen mit seinem Governor. Die folgenden Punkte dienen deshalb zur Motivation und zur Anregung, die Aufgabe in Ihrer ganzen Vielfalt wahrzunehmen.

Im Distrikt wirkt der Europa-Beauftragte durch die Erarbeitung europäischer Ziele. Eine solche europäische Strategie kann als Leitbild dienen, welchen Beitrag man als Distrikt und durch seine Clubs erreichen möchte. Beispiel für ein solches Leitbild: die Wahrnehmung des Alpenraumes als gemeinsame europäische Kernregion ohne Grenzen. Aus diesem Leitbild lassen sich Ziele und Maßnahmen ableiten, wie die Mitgliedschaft bei den Alpine Lions, die Förderung internationaler alpiner Jugendcamps, die verstärkte Aufnahme von Mitgliedern aus den angrenzenden Alpenländern

in die Clubs oder verstärkte Jumelagen mit Slowenien, Norditalien und Hoch-Savoyen.

Gleichzeitig trägt er europäische Positionen ins Kabinett und berät den Governor. So kennt er die aktuellen Themen des Europaforums, weiß, zu welchen Themen man Stellung beziehen sollte und sorgt dafür, dass im Kabinett eine aktive Willensbildung stattfindet. Als europäischer Netzwerker kümmert er sich um die Kontakte des Distrikts mit anderen europäischen Distrikten, lädt Gäste ein und organisiert Vorträge.

WIRKEN IN DIE CLUBS

Der Europa-Beauftragte organisiert und festigt ein positives europäisches Bewusstsein in seinem Distrikt. Das umfasst Vorträge auf der Distriktversammlung genauso wie Schulungen im Rahmen der Distriktfortbildungen, z. B. für Amtsträger. Einen besonderen Schwerpunkt bilden dabei europäische Club-Jumelagen. Als Ansprechpartner bewahrt er das Wissen darüber, wie man eine Jumelage aufbaut, wie man einen passenden Partner findet oder wie man eine eingeschlafene Jumelage wiederbelebt. Das kann auch die Einrichtung einer Jumelage-Börse umfassen, eine Liste von Best Practices oder zusammen mit dem KJum Seminare über Club-Jumelagen.

INTER-DISTRIKT UND ÖFFENTLICHKEIT

Je mehr Distrikte solch einen Beauftragten einführen, desto schneller steigt die Lernkurve. Nach dem Vorbild der KPR, der KS oder der KSen lassen sich Formate für den regelmäßigen Austausch untereinander und mit der AG Lions für Europa organisieren. Beispiele hierfür sind ein monatliches Webtreffen oder ein jährlicher Workshop im Rahmenprogramm des KDL. Auch konkrete Aktionen, wie z. B. die von der AG Lions für Europa geplante Jumelage-Umfrage kann in solch einer Runde vorbereitet und ausgewertet werden.

Nach Außen agiert der Kabinettsbeauftragte für Europa zum einen durch öffentliche Veranstaltungen. Das kann ein Europa-Symposium mit regionalen Wissenschaftlern und Politikern sein. Genauso gut denkbar sind Artikel auf der Website, Presseerklärungen oder die Unterstützung der Anzeigeninitiative. Wichtig erscheint uns dabei die Zusammenarbeit mit den anderen großen Service-Organisationen. Namentlich von den Rotariern wissen wir, dass sie genauso proeuropäisch eingestellt sind wie wir. Zusammen ziehen wir am gleichen Strang.





NETZWERKER UND KOMMUNIKATOR

Von Natur aus ist der Europa-Beauftragte Netzwerker und Kommunikator. Er berät den Governor und arbeitet eng zusammen mit den Kollegen im Kabinett. Das sind vor allem der Jumelage-Beauftragte und der Beauftragte für den Jugendaustausch, die in konkreten Projekten das umsetzen, wofür der Europa-Beauftragte wirbt und schult. Daneben sind es Presse- und Web-Beauftragte, mit denen zusammen er für die Präsenz europäischer Themen in den Distriktpublikationen sorgt.

Ausgangspunkt für den Erfolg ist die Überzeugung und der Wille des Governors und seiner Crew. Die Berufung des Governor trägt den Beauftragten ins Amt, die Kontinuität der Nachfolger gibt ihm die Sicherheit, etwas zu bewegen. Das zweite ist die Unterstützung im Kabinett und in den Clubs. Da sind wir Lions zum Glück pragmatisch und tolerant: Mit guter Arbeit und nützlichen Diensten für die Clubs erarbeitet man sich schnell Respekt und Akzeptanz. Darüber hinaus gibt diese Aufgabenbeschreibung einen Leitfaden für die Tätigkeitsfelder des Europabeauftragten

Wir weltweiten Vereinigungen, insbesondere wir Lions mit unseren ethischen Grundsätzen haben jetzt die Chance, für unsere Überzeugungen einzutreten. Lasst uns die Welt gemeinsam ein bisschen europäischer machen. Ein Europa-Beauftragter in jedem Distrikt stärkt nachhaltig unseren Einsatz. Bitte macht mit!

Saarbrücken, im März 2019

ROMAN JANSEN-WINKELN

Ansprechpartner in der AG Lions für Europa, DG 111 – Mitte-Süd 2018/2019,

roman@jansen-winkeln.info, <https://www.lions.de/web/lions-fuer-europa>

zusammen mit den übrigen Mitgliedern der AG Lions in Europa: Prof. Klaus Letzgus, Prof. Wolfgang Bühler, Helmut Lang und Cécile Heger.

ÜBERSICHT ÜBER DIE AUFGABEN

Arbeitsauftrag: Europa im Distrikt stärken

Wird aktiv:

- Im Kabinett und für den Governor
- Bei den Clubs
- Im Multidistrikt und international
- In der Öffentlichkeit

IM KABINETT – MEINUNGSBILDUNG UND BERATER DER GOVERNOR

Kabinettsarbeit

- Europäisches Leitbild – Strategie und Ziele
- Europäische (LIONS-)Fragen zur Diskussion stellen

- Berichtet kompetent über europäische Trends, Vorhaben

Governorberatung

- Weiß, was auf dem Europaforum läuft
- Holt rechtzeitig ein Meinungsbild ein...
- ...und instruiert den Governor
- Beantwortet Fragen, recherchiert Antworten

FÜR DIE CLUBS – KOMPETENZZENTRUM

Know-how Jumelagen

- Initiieren, Wiederbeleben von Club-Jumelagen
- Jumelage-Börse und gezielte Kontakte
- Best Practice, gemeinsame Activities

SEMINARE UND VORTRÄGE

- Hält/vermittelt Vorträge für Zone und Clubs
- Seminare für Amtsträger: VP, Jum. Zusammen mit KJUM
- Bewusstsein schaffen: Was können wir Lions für Europa tun?

ÜBERREGIONAL – INTER- UND MULTI-DISTRIKT, INTERNATIONAL

Inter- und Multi-Distrikt

- Kontakt halten mit den Beauftragten in anderen Distrikten
- Forum für Austausch schaffen: GoToMeeting, KDL, ...
- Mit der AG Lions für Europa abstimmen

International

- Kontakte schaffen – Europaforum, LCIcon
- Gäste einladen, Vertreter entsenden: netzwerken!
- Ergänzend zu KJUM und KJA – nicht konkurrierend

IN DER ÖFFENTLICHKEIT: LIONS ALS EUROPÄER POSITIONIEREN

Allgemeine Öffentlichkeit

- Diskussionsrunden und Vorträge mit Politikern und Wissenschaftlern organisieren
- Öffentlichkeitsarbeit: Presse, Website, Social Media
- Sprachrohr für pro-europäische Clubinitiativen

Spezielle Öffentlichkeit: andere Service-Clubs

- Auch andere Service-Clubs glauben an Europa
- Gerade Rotary Clubs werden sich verstärkt positionieren
- Gemeinsam finden wir leichter Gehör
- Netzwerken! Zusammenarbeiten!





PERSÖNLICHES PROFIL

- Netzwerken und kommunizieren
- International arbeiten
- Zusammenarbeit mit KJUM und KJA
- Zusammenarbeit mit KPR und KIT

AUFGABEN HERUNTERLADEN



Europa im Distrikt stärken

Aufgabenbeschreibung eines Beauftragten für Europa im Distrikt-Kabinett
Jedes Lion begrüßt das erste Ziel unserer internationalen Gemeinschaft: „Zur Welt gegenseitiger Verständigung unter dem Willen der Welt zu werden und zu erhalten“. Das Leitbild „Welt ist meine Welt“ stehen vorbildhaft für Völkerverständigung, Vielfalt, Toleranz und Akzeptanz.“

Motivation

Das Wachstum der Lions in Europa ist auf das Streben verbunden mit der Völkerverständigung in Europa. Die Gründung und die Vermittlung der Lions in Westeuropa nach dem Zweiten Weltkrieg ging Hand in Hand mit der Ausdehnung und dem Zusammenwachsen der Völkerverständigung und der Welt. Die große Expansion der Lions in alle europäischen Länder war die Folge des Zusammenbruchs des autoritären Sozialismus. Und kommt es von ungefähr, dass ein anstehender Nationalismus und die Krise der Europäischen Union einhergeht mit einem Schwächeln der Lions in Europa und mit zurückgehenden Mitgliederzahlen!

Wir Lions sind gefordert, uns für den Fortbestand der Völkerverständigung in Europa einzusetzen. Um diesen Einsatz nachtrag zu unterstützen, schlagen wir die Arbeitsgruppe Lion für Europa, die Erhaltung eines Beauftragten für Europa im Distrikt-Kabinett vor. Dadurch macht das Wissen, dass ein Lion befähigt ist, ein starkes Auftreten, wenn sich eine vieldisziplinäre Person für ein Thema einsetzt und andere begeistert.

Leitbild und Kabinett

Das Aufgabenprofil eines Europa Beauftragten lässt sich vielfältig gestalten, in der Arbeit im Kabinett, in der Arbeit mit den Clubs, in der Zusammenarbeit mit anderen Distrikten und in der Wirkung nach außen. Wie genau der Europa Beauftragte seine Schwerpunkte setzt, entscheidet er zusammen mit seinem Distrikt. Die folgenden Punkte dienen deshalb zur Motivation und zur Anregung, die Aufgabe in ihrer ganzen Vielfalt wahrzunehmen.

Im Distrikt wirkt der Europa Beauftragte durch die Erarbeitung europäischer Ziele. Eine solche europäische Strategie kann als Leitbild dienen, welches Beitrag nach im Distrikt und durch seine Clubs erreichen möchte. Beispiel für ein solches Leitbild: die Inbetriebnahme des Alpenraumes als gemeinsame europäische Region ohne Grenzen. Aus diesem Leitbild lassen sich Ziele und Maßnahmen ableiten, wie die Mitgliedschaft bei der Alpine Lions, die Förderung internationaler Alpen zu Gebirgs, die verstärkte Aufnahme von Mitgliedern aus den angrenzenden Alpenländern in die Clubs oder verstärkte Zusammenkünfte mit Studenten, Rentnern und Hoch-Sportlern.

Gleichzeitig trägt er europäische Positionen im Kabinett und damit dem Distrikt. So kann er die aktuellen Themen des Europarates, weiß, zu welchen Themen man Stellung beziehen sollte und

[Laden Sie hier die Aufgabenbeschreibung herunter](#)

Quelle: Lions Deutschland – <https://www.lions.de/web/lions-fuer-europa/europa-beauftragte>

SEGELREGATTA 2022 IN KROATIEN



LIONS CUP



Liebe Lions,
wir freuen uns, Sie zu unserer 23. traditionellen humanitären internationalen Regatta "Segel gegen Drogen" einzuladen, die von **Mittwoch bis Samstag, 20.-23. April 2022.**

Nach zwei abgesagten Regatten in den Jahren 2020 und 2021 erwarten wir aufgrund der großen Popularität des Distrikts 126 Kroatien bei den europäischen Lions als Gastgeber des nächsten Lions Europa Forums die bisher größte Resonanz sowohl von inländischen als auch insbesondere von ausländischen Crews.

Aufgrund der gestiegenen Mietpreise für Segelboote waren wir nach mehreren Jahren gezwungen, die Startgebühren in angemessener Höhe zu erhöhen.

Sie können sich jetzt unter diesem Link anmelden: Lions Regatta D-126 Kroatien 2022. Anmeldung zur Regatta (google.com) (Wichtiger Hinweis: Nicht über den Link auf dem Facebook-Profil der Regatta anmelden - dies gilt für ausländische Crews in EUR) Für alle Detailfragen stehen wir Ihnen wie immer gerne zur Verfügung.

Ihr Organisationskomitee!

Jack Shurija Drazen Melcic Zlatko Jankovic Milos
Jack.surija@gmail.com, drazen.melcic@gmail.com, tajnik@lions.hr





Aus der internationalen Lionswelt

MITTEILUNG DES INTERNATIONALEN PRÄSIDENTEN



HILFE, DIE VON HERZEN KOMMT.

INTERNATIONALEN PRÄSIDENTEN DOUGLAS X. ALEXANDER

Sehr geehrtes Lionsmitglied,

Ihre Hilfe kommt von Herzen - großzügig und ohne Erwartungen - denn Sie wissen, dass nichts erfüllender ist, als sich für das Wohl anderer zu engagieren. Und es gibt täglich gute Gelegenheiten, diese Freude zu teilen, indem Sie jemanden dazu einladen, die Welt mit Ihnen als Lion zu verbessern.

Wir wollen unseren Gemeinschaften helfen zu entdecken, was auch wir festgestellt haben. Wir alle kennen Freunde und Familienmitglieder, die ihr Mitgefühl in die Tat umsetzen und helfen möchten. Können Sie sich vorstellen, wie viel mehr wir erreichen könnten, wenn jeder von uns eine Person bittet, sich uns bei Hilfsprojekten anzuschließen? Sie sollten sie daher einladen, Lionsmitglied zu werden. Geben Sie anderen das Geschenk des Helfens - und eine Freude, die ihr Leben für immer verändern wird.

Mit freundlichen Grüßen

Douglas X. Alexander
Internationaler Präsident

JEDER BRINGT EIN NEUES MITGLIED

Ihre Hilfeleistungen sind praktischer Natur. Und je mehr helfende Hände zur Verfügung stehen, desto mehr kann Ihr Club in Ihrer Gemeinschaft bewirken. Nachstehend sind einige Hilfsmittel aufgeführt, die Ihnen ein Gespräch mit einer Person, die eventuell Lionsmitglied werden möchte, erleichtern sollen.

Fragen Sie einfach! – Nur ein Lion erkennt einen potenziellen Lion. Bringen Sie in Erfahrung, wie man einen wirkungsvollen Werbeplan zur Einladung neuer Mitglieder ausarbeitet und Ihren Club auf noch bessere Hilfsprojekte vorbereitet.

Einführungsfeiern für neue Mitglieder – Niemand feiert wie ein Lion. Hier ist eine schrittweise Anleitung, wie Sie

Ihren neuen Mitgliedern eine Begrüßungsfeier ausrichten können, die sie nie vergessen werden.

Mitgliederorientierung – Hiermit können Sie neuen Mitgliedern eine solide Grundlage für das Beginnen ihrer Hilfeleistungen geben. Je mehr sie wissen, desto besser können sie Ihrem Club helfen.

Jeder Lion beginnt seine ehrenamtliche Tätigkeit mit einer Einladung. Und es ist Ihnen überlassen, dafür zu sorgen, dass sie Gelegenheit haben, als Lionsmitglied mit Ihrem Club Gutes zu tun.

DIE 10 BESTEN VORTEILE EINER LIONS-MITGLIEDSCHAFT

Ihr vorbildliches Verhalten ist bereits der beste Grund für jemanden, sich als Lion gemeinnützig zu engagieren. Und es gibt so viele weitere Gründe, warum wir weiterhin Hilfe leisten. Es gibt 10 großartige Vorteile einer Lions-Mitgliedschaft, mithilfe derer Sie das Meiste aus Ihrer Mitgliedschaft machen und mit Ihren Freunden und Familienmitgliedern über einen Clubbeitritt reden können, damit noch mehr Gutes in Ihrer Gemeinschaft bewirkt werden kann.

In unserem Blog können Sie unter [„Die 10 besten Vorteile einer Lions-Mitgliedschaft“](#) mehr darüber erfahren, wie wir durch eine Lions-Mitgliedschaft unserer Gemeinschaft helfen und unser persönliches Wachstum fördern können.

EINFÜHRUNG DES STRATEGIEPLANS VON LIONS CLUBS INTERNATIONAL



Lions waren schon immer Vordenker, Innovatoren, Erfolgsmenschen. Wir positionieren die Lions mit Blick auf die Zukunft für dauerhaften Erfolg und erzielen unsere Vision, weltweit führend im Bereich humanitärer Hilfeleistungen zu sein.

Aus diesem Grund haben wir den Strategieplan von Lions Clubs International eingeführt—einen umfassenden Plan, der uns den Weg in die Zukunft weisen wird. Aus unserer [Planübersicht](#) können Sie ersehen, welche Richtung wir einschlagen werden und wie wir planen, gemeinsam unser Ziel zu erreichen.

60. JUBILÄUM DES JUGENDCAMP- UND AUSTAUSCHPROGRAMMS:

Das Jugendcamp- und Austauschprogramm (Youth Camps and Exchange, YCE) wird dieses Jahr 60! Seit dem ersten





Austauschprogramm im Jahr 1961, das zwischen Lions aus Kalifornien und Japan durchgeführt wurde, hat das YCE-Programm es jungen Menschen ermöglicht, den Geist gegenseitiger Verständigung und Hilfeleistungen zu wecken und zu fördern.



Auf der Website des [Jugendcamp- und Austauschprogramms](#) finden Sie Informationen darüber, wie wir 60 Jahre einzigartiger Kulturerlebnisse und Hilfsgelegenheiten feiern. Und Sie können herausfinden, wie Sie jungen Menschen in Ihrer Gemeinschaft helfen können, die Erfahrung ihres Lebens zu machen!

FEIERN SIE MIT: INTERNATIONALES HILFELEISTUNGSEVENT „CELEBRATE COMMUNITY“ (GEMEINSCHAFTEN FEIERN)



„Celebrate Community“ ist eine einwöchige Veranstaltung im Oktober, die gemeinsame Hilfsprojekte der Mitglieder von Lions International, Kiwanis International, Optimist International und Rotary International fördert.

Sie sind herzlich zum Mitmachen eingeladen!

Planen Sie ein Projekt in der Zeit vom 10. bis 16. Oktober 2021 und laden Sie einen Kiwanis-, Optimist- oder Rotary-Club vor Ort dazu ein, gemeinsam mit Ihnen daran teilzunehmen. Dann melden Sie Ihr Projekt. So zeigen wir unseren Gemeinschaften, dass wir gemeinsam noch viel mehr bewirken können. Weitere Informationen finden Sie auf der [Facebook-Event-Seite](#).

ES GIBT GRUND ZU FEIERN - FOTOWETTBEWERB



Am 13. Januar werden wir das 143. Geburtstagsjubiläum unseres Gründers Melvin Jones begehen. Ich freue mich sehr, mit Ihnen und Lions auf der ganzen Welt zu

feiern.

Dieses Jahr möchten wir mit der LCIF-Woche und dem damit verbundenen Melvin-Jones-Fotowettbewerb gebührend

alles rund um die Lionsmitgliedschaft unter der Campaign 100 feiern. Dieses Jahr möchten wir während der LCIF-



Woche mit dem Melvin-Jones-Fotowettbewerb aufzeigen, was es bedeutet, während der historischen Campaign 100 ein Lion oder Leo zu sein. Es freut mich, Ihnen einen ersten Einblick in den Wettbewerb geben zu dürfen, der in den nächsten zwei Tagen für alle Lions und Leos beginnt.

- Der Wettbewerb läuft vom 22. Oktober bis zum 31. Dezember 2021.
- Einsendung und Abstimmung laufen bis um 23.59 Uhr (Central Standard Time) am 31. Dezember 2021.
- Die Sieger werden am 13. Januar 2022 bekannt gegeben.

Am Wettbewerb teilnehmen

Pro Person darf maximal ein Beitrag eingereicht werden. Weder Kauf noch Spende sind für die Teilnahme erforderlich. Acht Gewinner aus jeweils einem konstitutionellen Gebiet erhalten eine kostenlose individuelle Convention-Anmeldung und eine Eintrittskarte für das Melvin Jones-Mittagessen auf der 104. Internationalen Lions Convention in Montréal, Kanada. Familien, Freunde sowie [Lions- und Leo-Kollegen können für ihr Lieblingsfoto stimmen](#).

Um Melvin Jones zu zitieren: „Man kommt nicht weit, wenn man nicht anfängt, sich für andere Menschen einzusetzen.“ Vielen Dank für Ihre Unterstützung liebe Lionsfreunde.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jung-Yul Choi

Vorsitzender der
Lions Clubs International Foundation





CHRONIK 2021/22 UNSERES DISTRIKTES 111 BAYERN OST

Auf der Basis unserer **BO**Newsletter haben wir für die vergangenen sechs Jahre jeweils eine Chronik unseres Distriktes Bayern Ost zusammengestellt, die natürlich allen Lions gerne zur Verfügung steht. So können Sie sich in der Rückschau einen Überblick über die vielseitigen und interessanten Activities unserer Clubs verschaffen. Durch einen Klick auf die jeweiligen Titelseiten können Sie die Jahres-Chroniken direkt downloaden.



TERMINE IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

- 04. Juli 2021 Kabinettsübergabe in Berching
- 10. bis 11. Juli 2021 Leadership-Seminar 2021 – Teil II in Neumarkt
- 31. Juli 2021 Seminar „Zertifizierter beratender Lion“ - Online
- 29. September 2021 1. Kabinettsitzung im Lions Jahr 2021/22
Hotel Bischofshof Regensburg
- 07.-09. Oktober 2021 Europa Forum Thessaloniki, Griechenland
- 22. Oktober 2021 EU-Workshop für Lions Bayreuth (weitere Infos folgen)
- 23. Oktober 2021 1. Distriktversammlung im Lions Jahr 2021/22 - ONLINE
- 30. Oktober 2021 Neumitgliederseminar (GEPLANT - Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben)
- 19. November 2021 Spendenmarathon 2021 – Lichtblicke in Kooperation mit RTL
- 01. Dezember 2021 2. Kabinettsitzung im Lions Jahr 2021/22
Hotel Bischofshof Regensburg
- 29.-30. Januar 2022 Leadership-Seminar 2022 (Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben)
- 09. März 2022 3. Kabinettsitzung im Lions Jahr 2021/22
Hotel Bischofshof Regensburg
- 02. April 2022 2. Distriktversammlung im Lions Jahr 2021/22
Ort wird rechtzeitig mitgeteilt
- 19. bis 22. Mai 2022 Kongress der Deutschen Lions in Bonn
- 24. bis 28. Juni 2022 105. International Convention Montreal (**ÄNDERUNG**)
- 19. bis 23. Juli 2022 Landesspiele von Special Olympics in Regensburg
- 28.-30. Oktober 2022 Europa-Forum in Kroatien
- 11. bis 14. Mai 2023 Kongress der Deutschen Lions in Wiesbaden
- 07. bis 11. Juli 2023 106. International Convention Boston, USA
- 26.-28. Oktober 2023 Europa-Forum in Klagenfurt, Österreich
- 09. bis 12. Mai 2024 Kongress der Deutschen Lions in Hannover
- 21. bis 25. Juni 2024 107. International Convention Melbourne, Australien
- 04. bis 08. Juli 2025 108. International Convention Mexico City
Washington D. C., USA
- 2026 Washington D. C., USA
- 2027 Kongress der Deutschen Lions in Hof

Terminänderungen vorbehalten. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lions.de/web/111bo/terminubersicht>.



IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes: PDG Martin L. Landmesser (MLL)

Redaktion: **Lions Clubs International** Distrikt 111 Bayern Ost, PDG Martin L. Landmesser, Hirschberg 45, D-92339 Beilngries, Telefon: 49 8461 8281, Mobil: 49 160 1515 816, E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, maximal 1.000 bis 1.200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe im Lions-Jahr 2021/2022: Voraussichtlich im Februar 2022 – **Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Bilder (mit Angabe von Autor/in und Fotograf/in) einreichen.**

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.

